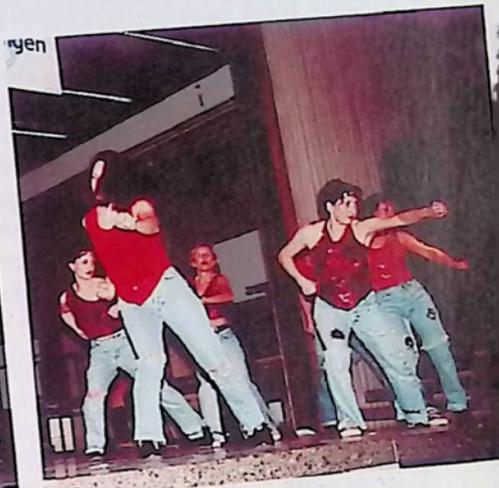




TRIBÜNE

Vereinsnachrichten der Sportvereinigung Mössingen

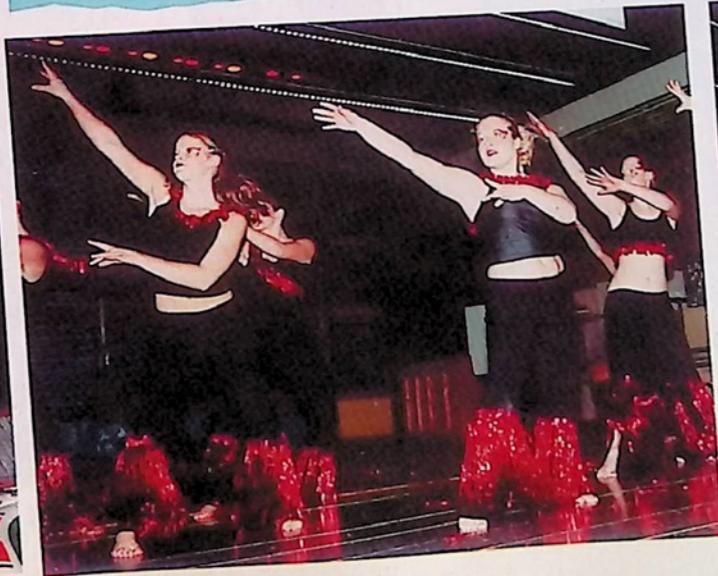


Cheerleading
Showdance
Wasserballett

– Fotos: Toni Neth –



Winterfeier
mit viel Spaß und Schwung



Der Spvgg-Vorstand ist für Sie da

1. Vorsitzender

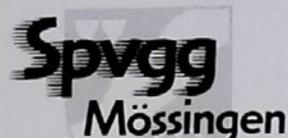
Wolfgang Fleuchaus
Albert-Schweitzer-Straße 26, Mössingen
Telefon: privat 07473/8486
gesch. 07473/921520

2. Vorsitzende

Petra Vogel
Wilhelm Hauff Str. 12
Telefon: 272943
E-Mail: Petra.Vogel@spvgg-moessingen.de

3. Vorsitzender und Hauptkassier

Hans Müller
Wirkerweg 1, Mössingen
Telefon: privat 07473/8790
gesch. 07473/944640



Sportvereinigung 1904 e.V. Mössingen
Geschäftszimmer: Telefon 07473/23883
Fax 07473/2701085
E-Mail: Geschaeftsstelle@spvgg-moessingen.de
Sprechzeiten: freitags 15-17 Uhr
in dringenden Fällen Jutta Wagner, Tel.: 07473/22464
Vereinsheim: Telefon 07473/7883
Langestraße 42a, 72116 Mössingen

Termine:

22.03.2002	Jahreshauptversammlung
13.07.2002	Firstwaldlauf



Für unsere Winterfeier-Tombola erhielten wir viele schöne Sachspenden. Den großzügigen Sponsoren danken wir herzlich.

Über ihre Gewinne freuten sich auch unsere Tübinger Gäste Dieter Fischer (links), Vorsitzender des Sportkreises, und seine Mitarbeiterin Sandra Zadeh im Gespräch mit Hans Müller, ehrenamtlicher Hauptkassier der Spvgg Mössingen seit 31 Jahren.

– Foto: Toni Neth –

Inhaltsübersicht

Handball	4
Schwimmen	7
Fußball	
Aktive	8
Jugendfußball	9
Volleyball	12
Lauftreff	15
Tagblatt-Fußballturnier	16
Tischtennis	18
Badminton	21
Turnabteilung	24
Aus der Vereinsfamilie	27
Jugendausschuß	29
Trainingszeiten	30
Beitrittserklärung	31

Impressum

TRIBÜNE
Vereinsnachrichten der Spvgg Mössingen

14. Jahrgang Heft 1/02

Herausgeber:

Sportvereinigung 1904 e.V. Mössingen
Vereinsheim und Geschäftsstelle
Langestraße 42a
72116 Mössingen

Bankverbindung:

Volksbank Mössingen
Konto 561 002 (BLZ 641 619 56)

Redaktion und Anzeigen:

Eberhard Heinz
Eberhardstraße 3, 72116 Mössingen

Layout:

Laupp & Göbel
Talstraße 14, 72147 Nehren

Ständige Mitarbeiter der Redaktion:

Toni Neth, Günter Nebe, Jörg-Andreas Reihle,
Florian Seidel, Lothar Müller, Lothar Gauch,
Maria Mehl, Gabriele Müller, Werner Naujok,
Werner Albrecht, Galina Rezner.

Die Tribüne erscheint zweimal jährlich
(Februar und September).

Mit Name oder Signum gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der Spvgg Mössingen wieder. Der Nachdruck sämtlicher Beiträge ist mit Quellenangabe gestattet (bitte Belegexemplar senden!).

Auflage: 2000 Exemplare
Satz und Druck: Laupp & Göbel, Nehren

Titelseite:

»Die Cheerleader« = Handballabteilung.
»Tanz der Übungsleiterinnen« = Leitung Ruth Schäffler.
»Dance und Show der Zombies« = Jazztanzgruppe, Leitung Rita Wahl.
»Wasserballett« = Die Aktiven der Fußballabteilung.

– Fotos und Gestaltung: Toni Neth –

**Liebe Vereinsmitglieder,
 liebe Leserinnen und Leser**

die vor Ihnen liegende Ausgabe unserer Vereinszeitschrift »TRIBÜNE« enthält die Berichte zur Jahreshauptversammlung 2002. Unter Punkt 5 der Tagesordnung der Hauptversammlung werden die Beiträge zur Diskussion gestellt.

Sie werden beim Durchblättern feststellen, daß wir die Berichte wieder mit zahlreichen Bildern versehen haben, damit diese Ausgabe nicht zu trocken wird.

An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank unserer Toni Neth, die mit sehr großem Engagement zum Gelingen beigetragen hat. Weiterer Dank gilt den Abteilungsleitern und Presseverantwortlichen der Abteilungen für die reibungslose Abwicklung.

Dank auch allen Inserenten, die mit Ihrer Anzeige die Herausgabe unserer Tribüne unterstützt haben.

Eberhard Heinz



22. März 2002,
 20 Uhr,
 Sportgaststätte

Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Hauptkassiers
4. Berichte der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten 1-4 und zu den in der Tribüne veröffentlichten Abteilungsberichten.
6. Entlastung des Vorstandes und der Funktionäre
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zu dieser Tagesordnung können bis zum 15.3.2002 schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.
 Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand



**BEI UNS
 STEHEN SIE IM
 MITTELPUNKT.**

**UND
 IHRE ZUKUNFT.**

Wer die Kreissparkassen-Privatvorsorge hat, hat weniger Sorgen im Alter. Mehr dazu und zur Riester-Rente erfahren Sie bei uns.
 Fragen Sie Ihren persönlichen Kundenbetreuer.



Kreissparkasse
 Tübingen // DIE BANK
 ALS PARTNER



Handball

Die Aktiventeams überraschen und begeistern

Ein durchwegs positives Fazit kann die Handballabteilung in der bisherigen Winterrunde ziehen. Vor allem bei den ersten Mannschaften gab es bisher tolle Spiele und hervorragende Ergebnisse. Was niemand erwartet hatte kann man Wochenende für Wochenende an den Tabellen der Verbandsliga (Frauen) und Bezirksliga (Männer) ablesen: Beide Mannschaften sind ganz oben mit dabei!

Bei der **ersten Frauenmannschaft** ist dies nicht zu erwarten gewesen: Im Mittelfeld wollte man sich wiederfinden und nichts mit dem Abstieg zu tun haben. Kurz nach Beginn der Rückrunde muß man aber sagen: Es gab eigentlich nur unnötige Niederlagen, bisher hätte man eigentlich jeden Gegner schlagen müssen und dann wäre die erste Frauenmannschaft Tabellenführer. Zur Zeit befindet sie sich mit 12:8 Punkten auf Rang 4, der Tabellenführer Lenningen verbuchte bisher 17:5 Punkte auf dem Konto. Hieran läßt sich eine weitere Eigenschaft der diesjährigen Verbandsligastaffel ablesen: Die Teams sind alle sehr ausgeglichen und punktemäßig sehr nahe aufeinander. Jedes Wochenende kommt es zu Überraschungen, von denen Mössingen in der Rückrunde verschont bleiben will: Zu oft gab man ein Spiel aus der Hand, das gewonnen geglaubt schien. Die Stimmung ist weiterhin sehr gut, Trainer Walter Föll geht davon aus, daß mit unserer ausgeglichenen Mannschaft noch einige Punkte geholt werden und so wird das Team das Ziel »Mittelfeld« mit Sicherheit erreichen können. Von Meisterschaft und Aufstieg darf keine Rede sein, zu jung ist das zu 90% aus Eigengewächsen bestehende Team.

»Ausgeglichen« ist nicht das Wort, mit dem man die diesjährige Männer-Betriebsliga Achalm/Nagold beschreiben sollte. 4 Teams sind es mit positivem Punktekonto, dahinter gibt es noch ein Team, bevor auf den Plätzen 6–12 um den Abstieg gekämpft wird. Unsere **erste Männermannschaft** hat aber damit nichts zu tun, überraschenderweise fand sich das Team unter seinem neuen Trainer Klaus Sauer Ende Januar an der Ta-

bellenspitze wieder. Ausschlaggebend für diesen Erfolg ist eine junge begeisterungsfähige Mannschaft, die mit schnellem Tempohandball zu begeistern weiß und wohl deshalb auch zurecht da oben steht. Höhepunkt war im bisherigen Saisonverlauf das Heimspiel vor 300 Zuschauern gegen den VfL Sindelfingen, als man den Gast mit 28:25 nach Hause schickte und die Tabellenführung übernahm. Nun von Aufstieg zu reden ist utopisch, das Team will zwar natürlich so lange wie möglich da oben bleiben aber das wird nicht leicht gegen Mannschaften, die sich den Aufstieg zum Ziel gesetzt hatten und darin auch ordentlich investiert hatten. Das Landesliga-Jahr mit einem zu schwachen Kader steckt noch in vielen Hinterköpfen und so ist es eigentlich das Ziel, nach und nach eine schlagkräftige Truppe zu formen. Längerfristig soll das Ziel natürlich Landesliga sein, aber es wird nichts überstürzt werden.

Die **zweite Frauenmannschaft** hat es in dieser Bezirksliga-Saison sehr schwer. Ein zusammengewürfelter Haufen aus »Alt-Internationalen«, Neuzugängen und A-Jugendlichen tummelt sich da auf dem Spielfeld und hat seine liebe Mühe. Die Bezirksliga ist dieses Jahr sehr stark und so konnte bisher noch kein Punkt geholt werden. Der Abstieg ist wohl nicht zu vermeiden aber auch keine Katastrophe: In der Bezirksklasse wird man wohl doch das eine oder andere Spiel gewinnen können, wieder Spaß am Handball bekommen und kann weiterhin in der Zukunft die Jugendspielerinnen an die Härte gewöhnen, die eben bei den Aktiven mehr vorhanden ist als in der Jugend.

Die **zweite Männermannschaft** befindet sich zwar im unteren Tabellendrittel, hat damit aber die Erwartungen übertroffen. Nur die Hälfte des Teams besteht aus »echten« Aktiven, der Rest des Kaders wird von A-Jugendlichen aufgefüllt und diese Mischung hat sich als sehr erfolgreich erwiesen. Klar geht es schneller und härter zu als in der Jugend aber gerade deshalb profitieren die doppelt belasteten Spieler von dieser Konstellation: Die A-Jugend befindet sich nicht zuletzt aufgrund einer starken Ab-

wehr auf dem zweiten Tabellenplatz und hat immer noch die Chance auf die Meisterschaft. Im kommenden Jahr nun wird die 1b durch die komplette A-Jugend ergänzt, längerfristig ist hier dann selbstverständlich ein Aufstieg eingepplant.

Mit Spaß zum sportlichen Erfolg: Die Handballjugend

Im bisherigen Verlauf läßt sich der sportliche Erfolg auch bei der Jugend mit verfolgen: Beide A-Jugenden spielen um die Bezirksmeisterschaft mit, die B-Jugenden befinden sich im oberen Drittel. Unsere weibliche C-Jugend ist ungeschlagen Tabellenführer, die weibliche D-Jugend ebenso. Die männliche C-Jugend befindet sich genauso wie die männliche D-Jugend unter den ersten 4. Unsere E-Jugenden belegen ebenfalls obere Tabellenplätze, wie bei den Minis steht bei ihnen aber nicht die Leistung im Vordergrund, eine breite Förderung unserer Kinder ist das Ziel. Einen regen Anlauf verzeichnet unser »Handballtreff«, bei dem sich die Jugendlichen ab der C-Jugend alle zwei Wochen treffen. Eine Übersicht über die Jugenden:

Die **weibliche A-Jugend** beendete die Vorrunde der Winterrunde auf dem zweiten Tabellenplatz und qualifizierte sich für die Finalrunde. Schwere Gegner warten hier nun auf unsere Mädels um ihren Trainer Robert Blannarsch, sie sehen aber der Aufgabe mit viel Spaß entgegen: Gegen schwerere Gegner wird nämlich auch eine bessere Qualität von Handball gespielt, Siege mit 2-stelligem Vorsprung wie in der Vorrunde wird es nicht mehr geben. Auch die Mädchen der weiblichen A-Jugend leiden übrigens oft unter einer doppelten Belastung: Die zweite Frauenmannschaft wurde in der Hinrunde öfters von ihnen ergänzt, bzw. verstärkt.

Die **männliche A-Jugend** steckt bisher ihre Doppelbelastung sehr gut weg. Trotz ihres zusätzlichen Einsatzes in der Kreisliga-Männermannschaft (damit also in der Regel 2 Spiele pro Wochenende) spielt man ganz oben mit. Der Meisterschaftszug ist zwar abgefahren, der TSV Altensteig wird kaum noch stolpern. Ein zweiter Platz ist aber in dieser starken Liga auch kein Beinbruch, zumal das Team ja im letzten Sommer den Bezirkspokal gewinnen konnte und damit weiß wo es vollzählig stehen kann. Im kommenden Jahr wird es zum Umbruch kommen, der Großteil der Mannschaft

wird in den Aktivenbereich wechseln, auch Trainer Rolf Greiner wird sein Engagement beenden.

Die **weibliche B-Jugend** war mit Meisterschaftsambitionen in die Runde gestartet. Sehr stark fällt aber in der Winterrunde 2001/02 die Bezirksliga aus so muß man sich bisher mit einem Platz im oberen Tabellendrittel begnügen. Die stärksten Gegner hat man aber schon hinter sich und so ist sich das Trainergespann Ellenberg/Seidel sicher, daß man vielleicht noch den einen oder anderen Platz nach oben klettern kann. Als Vorbereitung für die Sommerrunde wurde die Winterrunde sowieso angesehen und so will man sich ab April für die oberen Klassen qualifizieren.

Die **männliche B-Jugend** steht in ihrer Bezirksliga auf dem zweiten Tabellenplatz. Viel profitiert haben die Jungs von der Trainingsgemeinschaft mit der A-Jugend und der zweiten Männermannschaft, vor allem im Abwehrbereich haben viele von ihnen große Fortschritte gemacht. Leider hat man sich auswärts bereits zwei unnötige Niederlagen eingefangen, womit die Meisterschaft in weite Ferne gerückt ist. Es wird aber auch nicht dafür trainiert, sondern längerfristig für den Aktivenbereich und da ist die Mannschaft mehr als lernfähig.

Die **weibliche C-Jugend** hat bisher die makelloseste Weste. Null Niederlagen, 8 Siege verbuchten die Mädchen trainiert vom Trainergespann Groh/Freudenreich/Schönthal und sie sind weiterhin mit viel Spaß dabei. Für die Endrunde ist man dadurch wohl schon qualifiziert, dort kommen dann aber stärkere Gegner auf einen zu aber auch darauf freut sich die Mannschaft. Zur Sommerrunde gehen dann einige Spielerinnen des älteren Jahrgangs in die B-Jugend über, es wird sich zeigen ob man einen Anlauf auf höhere Klassen versucht.

Die **männliche C-Jugend** steckt in der Tabellenmitte fest, auch dies ist aber ein Erfolg für das Team und ihre Trainer Patrick Schnabel und Cornelius Funk: Als eine Mannschaft mit fast durchwegs Spielern des schwächeren Jahrgangs hat man es mit körperlich überlegenen Gegnern zu tun. Daß es doch schon einige Siege gab liegt vor allem an der mutigen Spielweise des Teams. Aus einer offensiven Manndeckung heraus brachte man schon einige der »Kolosse« in Bedrängnis, positiver Nebeneffekt: Die individuelle Abwehrschulung der Einzelspieler schreitet in riesigen Schritten voran und gewährleistet längerfristigen Erfolg.



»Handballtreff«, jede 1. und 3. Woche im Monat im »M«

Auch die weibliche D-Jugend gab in der bisherigen Winterrunde noch keinen einzigen Punkt ab, 12 stehen auf der Haben-Seite und da sind die Trainer Nina Kocher und Klaus Schneider natürlich zufrieden mit den Mädchen. Die Endrunde naht, sie wird sicherlich schwer, 4 Staffeln sind es nämlich, damit wird es wohl einen sehr spannenden Finalspieltag geben.

Die männliche D-Jugend unter ihren Trainern Johannes Ellenberg, Marcel Greiner und Sebastian Künstle sind eine wilde Truppe doch wenn es darauf ankommt sind auch sie mit viel Engagement dabei. Auf Platz 5 der Tabelle stehen sie zur Zeit und für die Rückrunde hat man sich vorgenommen, diese Platzierung noch zu verbessern

Die zwei E-Jugenden haben weiterhin viel Spaß im Training, auch im Wettkampf sind sie erfolgreich. Altersbedingt

steht die E1 natürlich vor der E2 (Platz 3, bzw. Platz 5), beide Ergebnisse können sich natürlich sehen lassen sind aber im Grunde genommen zweitrangig. Zum ersten Mal werden die Spielerinnen und Spieler in der E-Jugend nämlich mit dem richtigen großen Handballspielfeld konfrontiert und das ist oft eine große Umgewöhnung. Der Schritt schien aber unseren Kids nicht zu viel und so sind sie weiterhin mit viel Elan dabei.

Die Minis, die jüngsten in der Handballfamilie machen das sehr wenig, was ab der E-Jugend Alltag ist: Handballspielen. Vielmehr geht es darum, die Kinder vielseitig sportlich zu betätigen. Das große Feld werden sie noch mit viel Erfolg bearbeiten (siehe oben) aber in den jungen Jahren gilt es, die Kleinsten spielerisch zu begeistern und sie Spaß an der Bewegung haben zu lassen.

Wussten sie schon ...

... daß wir auf ein Mitglied der ersten Frauenmannschaft besonders stolz sind? Claudia Schmidt bekam für ihre Zulassungsarbeit zum Staatsexamen einen Förderpreis des Deutschen Sportlehrerverbandes. Natürlich ging es darin um ein unserer Sportart verbundenes Thema: »Spielend Handball lernen in Klasse 5«. Inzwischen ist die »Frau Schmidt« Lehrerin. Viel Spaß bei der Arbeit und Herzlichen Glückwunsch!

... uns im Artikel zu Claudias Auszeichnung eine besondere Ehre zu Teil wurde? »Handball-Hochburg Mössingen« heißt es da: In der Handballszene sind wir als solche schon länger bekannt und wir freuen uns, daß das schwäbische Tagblatt das nun auch für die Öffentlichkeit klärte.

So schön kann Sparen sein.

- Klimaanlage
- Zentralverriegelung
- 15-Zoll-Leichtmetallräder im neuen Selection-Design
- Elektrische Fensterheber vorn
- Elektrisch verstellbare und beheizbare Außenspiegel
- Radio CDR 500
- Lederlenkrad
- Solar Reflect Windschutzscheibe



Der neue ASTRA SELECTION COMFORT.

autohaus Maier
 Ernst Maier GmbH & Co. KG · Mössingen · Karl-Jaggy-Str. 53
Tel. 07473-9523-0

OPEL 



Schwimmen

Jahresbericht der Schwimmabteilung zur Jahreshauptversammlung

Nun besteht die Schwimmabteilung schon seit fast 4 Jahren und leider haben sich noch immer keine Erwachsenen oder Jugendlichen bereitgefunden als Trainerassistent, Kampfrichter oder Jugendbetreuer mitzuarbeiten.

Die Zahl der Kinder zwischen 6 und 12 Jahren in der Schwimmabteilung wird immer größer und es ist schwer für Elke Milz und mich ein ordentliches Training durchzuführen. Trotz allem haben wir im letzten Jahr an 3 Wettkämpfen teilgenommen und dabei recht gute Leistungen erschwommen.

Zum ersten mal waren wir mit den 2 Schwimmerinnen Milena Milz und Stefanie Müller, beide Jahrgang 1991, so wie dem Schwimmer Christof Kreutzer,

Jahrg. 1990 bei den Südwürttembergischen Meisterschaften 8 mal über 100 m Lagen, 100 m Brust, 50 m Schmetterling, 50 m Rücken und 50 m Freistil vertreten.

Mit den Plätzen 3 bis 10 gab es recht gute Erfolge gegen starke Konkurrenz.

Daß die Abteilung nicht nur 3 gute Schwimmer hat bewies die Schwimmabteilung beim 7. Internationalen Sprintercup im Leonberger Freibad mit 20 Vereinen aus Deutschland, Frankreich und der Tschechoslowakei.

Die jüngsten vom Jahrgang 1993 Moreno Zugara und Laura Schulz standen auf dem Siegetreppchen und bekamen eine Gold- und eine Silbermedaille. Drei Vereinsrekorde gab es durch Milena Milz über 100 m Freistil und 100 m Rücken, so wie Philipp Krauter über 100 m Freistil. Zum ersten mal startete auch eine 4 x 50 m Lagenstaffel in der

Besetzung Milena Milz (Rücken), Anja Lutz (Brust), Stefanie Müller (Delfin), Annette Jannsen (Kraul) und erschwammen den 7. Platz. Christof Kreutzer, Dennis Röhm, und Daniela Kleinschroth belegten auf ihren Schwimmstrecken gute Mittelplätze in neuer Bestzeit.

Am 22. 12. führte die Schwimmabteilung zum 3. mal ihr Jahresabschlussschwimmen durch. Mit 67 Einzel- und 2 Staffelstarts waren trotz Ferienbeginn fast genau so viele Teilnehmer da wie im Jahr vorher. Die jüngste Schwimmerin war 4 Jahre alt und der älteste Schwimmer 55. Alle Teilnehmer bekamen eine Urkunde und die 3 besten jedes Jahrganges noch ein Geschenk. Dank der Eltern die Elke Milz und mir geholfen haben, war die Veranstaltung nach 2 Stunden beendet.

In diesem Jahr wollen wir an den Meisterschaften, so wie an 2-3 Schwimmfesten teilnehmen. Ferner ist ein Schwimmfest in Mössingen im Juni/Juli in der Planung. Aber nur wenn ich Helfer habe.

Abteilungsleiter Werner Albrecht

Motorgeräte für Garten und Forst

Reinigungsmaschinen



Beratung - Verkauf - Reparatur - Kundendienst

72116 Mössingen - Belsen

Geißhäuserstr. 12 Tel. 07473/6676 Fax 24676



TORO
SABO

HONDA MOTORGERÄTE

KÄRCHER

www.speidel-motorgeraete.de



Fußball

Die 1. Mannschaft

Nach Abschluss der Saison 2000/01 wechselte Spielertrainer Ivica Silic nach sechs Jahren erfolgreicher Arbeit zum VfB Bodelshausen. Drei weitere Spieler verließen die SpVgg. Tarkan Kececi zog es ebenfalls zum VfB Bodelshausen, Dalibor Jelica ging nach Metzingen und Michael Henne kehrte zu seinem Stammverein TSV Gomaringen zurück.

Mit Dietmar Gräschus haben wir einen kompetenten Trainer gefunden, der viel frischen Wind in die Fußball-Abteilung brachte. Die Spielerabgänge wurden mit den Zugängen Gerd Kornibe (FC 07 Albstadt), Ayhan Bahtikara und Selim Cetinkaya (beide Anadolu SV Reutlingen), Robert Gasparovic und Hüseyin Isgören (beide SSV Reutlingen), José Merino-Katsara (SV 03 Tübingen) sowie den »Heimkehrern« Alexander Rühle (FC Grosselfingen) und David Garcia (TSV Dettingen/Rott.) mehr als kompensiert. Wir konnten also recht optimistisch in das Spieljahr 2001/02 starten mit dem Ziel, möglichst nichts mit den Abstiegsrängen zu tun zu haben.

Bereits im Pokalspiel gegen den Verbandsligisten TSV Schönaich war ersichtlich, dass die Mannschaft auch gegen höherklassige Gegner mithalten kann. Nach einem 0:2-Rückstand gelang uns in Unterzahl der Anschluss-Treffer. Wir drängten mit Macht auf den Ausgleich und verhalfen dem Gegner natürlich zu Konterchancen. In den letzten Minuten mussten wir noch drei Treffer zum 1:5-Endergebnis hinnehmen, das dem Spielverlauf nicht gerecht wurde.

Erster Gegner in der Landesliga war der TSV Eningen. Nach einem 0:1-Rückstand gewannen wir das Spiel noch 3:1.

Das nächste Spiel brachte uns das Auswärtsspiel beim SV Althengstett, der aus der Bezirksliga Schwarzwald aufgestiegen war. Es gelang uns ein in dieser Höhe nicht erwarteter 4:0-Sieg und unsere Mannschaft hatte die ersten sechs Punkte unter Dach und Fach.

Zum nächsten Spiel mussten wir nach Deckenpfronn, wo der dortige SV seit mehr als neun Monaten unbesiegt war. Wir hatten in diesem Spiel das Glück des Tüchtigen und gewannen durch ein Tor in der letzten Spielminute 1:0.

Nach dem folgenden 2:0 gegen den FC 08 Tuttlingen hatten wir nach vier Spielen die optimale Ausbeute von 12 Punkten erreicht.

Nächster Auswärtsgegner war ein weiterer Aufsteiger, die SpVgg Trossingen. Nach mäßigem Spiel erreichten wir gegen einen noch schwächeren Gegner ein 1:1.

Am 16. September war unser alter Rivale TSG Tübingen zu Gast, der uns in arge Bedrängnis brachte. Mit Glück und Geschick verteidigten wir das 1:1 bis zum Abpfiff. Wer uns bis dahin zum Meisterschaftsfavoriten erklärt hatte, wurde nun eines Besseren belehrt.

Es folgten zwei »Nullnummern« beim FC Rottenburg und gegen den Mitfavoriten VfL Sindelfingen, so dass wir nach acht Spielen noch immer ohne Niederlage waren und nur drei Gegentore zugelassen hatten. Hinter den »Drei Großen« TuS Metzingen, TAV Nagold und VfL Sindelfingen belegten wir den vierten Platz.

Am 7. Oktober gab es die erste Niederlage, mit der eigentlich niemand gerechnet hatte, denn der Gegner ASV Bildechingen hatte auf eigenem Platz bis zu diesem Zeitpunkt nicht überzeugen können. In einem kuriosen Spiel verloren wir 2:3. Bei schwierigen Bodenverhältnissen lagen wir nach 18 Minuten 0:3 zurück und zwei Minuten später stand bereits das Endergebnis fest.

Eine Woche später war der hohe Meisterschaftsfavorit TuS Metzingen an der Langgaß' zu Gast. Die 1:5-Niederlage ging auch in dieser Höhe in Ordnung, denn die Metzinger waren uns in allen Belangen überlegen.

Dass das Selbstvertrauen bei unseren Spielern noch vorhanden war, zeigten sie beim nächsten Auswärtsspiel gegen den Tabellenletzten SV Tumlingen-Hörschweiler. Mit dem fünften Saison-Sieg rückten wir auf den 6. Tabellenplatz vor.

Gegen den TSV Hildrizhausen hatten wir noch etwas gut zu machen, denn in der vergangenen Saison hatten wir beide Spiele verloren, ohne ein einziges Tor zu erzielen. Wir zogen auch diesmal den kürzeren, doch beim 1:2 gelang uns wenigstens der erste Treffer gegen den TSV.

Beim SV 03 Tübingen machten wir es besser und gewannen 3:0.

Zuversichtlich gingen wir in die restlichen Spiele der Hinrunde. Doch es gelang uns kein Sieg mehr.

Gegen den FC Gärtringen, der sich schon in der vergangenen Saison als unbequemer Gegner erwies, erreichten wir ein Unentschieden und beim Tabellenführer TAV Nagold verloren wir eine Woche später erwartungsgemäß 0:3.

Witterungsbedingt wurde die erste Rückrundenbegegnung beim TSV Eningen abgesagt.

Danach war der SV Althengstett, den wir im Hinrundenspiel noch deutlich bezwungen hatten, in Mössingen zu Gast und entführte völlig verdient einen Punkt.

Es zeigte sich, dass die Spieler mit ihren Kräften fast am Ende waren.

Im letzten Spiel des Jahres 2001 eine Woche danach gegen den SV Deckenpfronn wirkte unsere Mannschaft kraftlos und verlor 0:3. Die Winterpause hätte für unsere Mannschaft früher kommen dürfen.

Mit 24 Punkten aus 17 Spielen liegen wir auf dem 7. Tabellenplatz, eine Bilanz, mit der wir zufrieden sein können. Die Spitze der Tabelle ist für uns unerreichbar, doch der Klassenerhalt sollte problemlos zu schaffen sein. Trotzdem sollten wir nicht allzu sorglos sein.

Richtungsweisend sind die ersten Spiele. Die Gegner TSV Eningen, FC 08 Tuttlingen und SpVgg Trossingen sollten für eine Mössinger Mannschaft, die wieder die alte Leistungsstärke hat, bezwingbar sein, so dass die Distanz zu den Abstiegsrängen größer werden sollte.

Alessandro Pepe, der ohnehin nicht mehr zur Stammbesetzung zählte, verließ uns in der Winterpause. Im Gegenzug gelang es uns mit Ignazio La Mantia, der zum Stamm der U-21 des WFV zählt, und Daniel Kahsei zwei Spieler vom SSV Reutlingen nach Mössingen zu holen, die sicherlich die Qualität der Mannschaft weiter verbessern werden.

Die 2. Mannschaft

Die Rückrunde der vergangenen Saison verlief für unsere Mannschaft bereits sehr erfolgreich. Es gab im ersten Halbjahr 2001 lediglich eine Niederlage.

Nach diesen Erfolgen musste man uns zumindest zum erweiterten Kreis der Titelanwärter zählen. Doch was die Mannschaft in der Hinrunde der Saison 2001/02 gezeigt hat, lässt uns alle von der Meisterschaft träumen.

Bereits im Bezirkspokal-Spiel gegen den A-Ligisten SV Bühl waren wir die bessere Mannschaft, konnten jedoch unsere

Torchancen nicht nutzen und schlugen uns letztlich mit einem Eigentor selbst.

Das erste Punktspiel bescherte uns mit dem TSV Ofterdingen III einen Gegner, der ebenfalls zum Kreis der Titelanwärter gezählt werden muss. Nach einem tollen Spiel wurde der TSV 5:0 geschlagen.

Auf dem Hartplatz in Entringen gewannen wir eine Woche später 6:0 und lagen an der Tabellenspitze, die wir bis zur Winterpause nicht mehr abgaben.

Moral zeigten wir beim Absteiger SF Dusslingen, als wir nach 24 Minuten 0:2 zurück lagen. Immerhin gelang uns noch ein Unentschieden.

Der SV Nehren II, der zu diesem Zeitpunkt noch ohne Gegentreffer war, musste eine Woche später bei der 0:3-Niederlage die Überlegenheit unserer Mannschaft anerkennen.

Nach dem 8:0-Sieg bei der SG Schwalldorf/Obernau war der Meisterschafts-Konkurrent SV Hemmendorf auf dem Sportgelände an der Langgaß' unser Gegner. Nach einem kampfbetonnen Spiel behielten wir mit 4:3 die Punkte in Mössingen.

Der VfB Bodelshausen II (4:0) und der TSV Gomaringen II (9:0) stellten unser Team vor keine allzu großen Aufgaben.

Einen harten Kampf gab es am 4. November, als wir beim Meisterschafts-Favoriten Nr.1, SV Frommenhausen, antreten mussten. Wieder, wie in Dusslingen, lagen wir 0:2 zurück und wieder erreichten wir ein 2:2.

Eine Woche später war unser Angstgegner SV Hirrlingen II in Mössingen zu Gast. Beim 2:1-Sieg taten wir uns schwer. Aber wichtig war, dass auch ein Spiel gewonnen wurde, in dem es nicht wie gewohnt lief.

Nach diesem Sieg lagen wir mit drei Punkten Vorsprung vor unserem nächsten Gegner, FC Rottenburg II, an der Tabellenspitze. Wir wollten auf jeden Fall verhindern, dass die Rottenburger zu uns aufschlossen. Entsprechend motiviert und engagiert gingen wir das Spiel an. Durch ein Eigentor gingen wir 1:0 in Führung, doch wenig später glichen die Gastgeber aus. Wichtig war der erneute Führungstreffer unmittelbar vor dem Pausenpiff. Nach dem Wechsel bestimmten wir das Spielgeschehen und in der letzten Viertelstunde erzielten wir noch drei Treffer zum vielumjubelten 5:1-Endstand.

Das letzte Spiel der Hinrunde gegen den TKSVM Mössingen fiel den schlechten Platzverhältnissen zum Opfer.

Mit 50:9 Toren und 29 Punkten aus 11 Spielen haben wir 5 Punkte Vorsprung

vor dem TSV Ofterdingen III, der allerdings ein Spiel mehr ausgetragen hat. Zum weiteren Kreis der Konkurrenten zählen noch der FC Rottenburg II, SV Nehren II (jeweils 23 Punkte) und der SV Frommenhausen (22 Punkte).

Kann die Mannschaft die in der Hinrunde gezeigten Leistungen wiederholen, gilt sie als heißer Meisterschaftskandidat. Es muss sich allerdings zeigen, wie die Spieler mit dieser ungewohnten Rolle umgehen können.

Trainer Otto Hirt, der bisher hervorragende Arbeit geleistet hat, wird das Team mit geübter Hand auf diese neue Situation einstellen.

Vom 11. bis 13. Januar führte die Spvgg zum 17. Mal das Hallenturnier des Schwäbischen Tagblatts durch, für das wir zwei Mannschaften angemeldet hatten.

Unsere »Erste« erreichte das Viertelfinale, wo der TuS Metzingen nach einer 0:1-Niederlage Endstation war.

Die »Zweite« erreichte die Zwischenrunde und musste nach einem unglücklichen 1:2 gegen den TSV Gomaringen ausscheiden.

Jugendfußball

Ich möchte meinen Bericht mit demselben Problem beginnen mit dem ich im Herbst letzten Jahres geendet habe.

Es fehlen uns nach wie vor Trainer und Betreuer!

Ich bzw. wir sind so sehr auf jede Hilfe angewiesen. Wenn nicht einige Väter von F- und E-Jugendlichen sich bereit erklärt hätten, so stünden wir noch schlechter da. Bitte bringt euch ein! Es ist so wichtig. Wir suchen Betreuer die in der A, B und C-Jugend mitmachen können.

In den letzten beiden Monaten haben wir drei verschiedene Veranstaltungen durchgezogen.

Am ersten Dezemberwochenende fand in der Steinlach-Halle die Vorrunde im WFV-Junior-Cup für C und D-Jugendliche statt. Es waren hier jeweils 18 Mannschaften am Start. Auch unsere Mössinger Nachwuchskicker schlugen sich recht wacker und konnten sowohl in der D als auch in der C-Jugend in die Zwischenrunde einziehen.

Am 19. Januar fand dann das 6. A-Jugend – Hallenturnier mit Rundumbande statt. Hier konnten wir 20 Mannschaften aus nah und fern begrüßen. Es war wieder ein erlesenes Feld mit Mannschaften aus Regionalliga, Oberliga, Verbandsliga sowie Bezirksliga – Mannschaften. Bereits in den Gruppenspielen wurde

deutlich, daß die klassenhöheren Mannschaften sich keine Blöße geben wollten und so kamen auch die Top gesetzten Teams bis ins Halbfinale. Hier besiegte dann der SV 03 Tübingen die Spvgg Feuerbach und der SSV Ulm den Titelverteidiger SSV Reutlingen.

Im Finale konnte dann der SV 03 Tübingen knapp mit 2:1 Toren gegen den SSV Ulm gewinnen. Die Tübinger Junioren haben den ganzen Tag über den schönsten Fußball gezeigt und deshalb auch zurecht gewonnen. Zudem bekamen die Tübinger als kreisbestes Team noch Freikarten für das Länderspiel Deutschland gegen Argentinien in Stuttgart. Diese Karten wurden von der Kreissparkasse Tübingen gestiftet.

Einen Tag später, also am 20. Januar folgte dann das 2. B-Jugend-Turnier. Auch an diesem Tage waren 20 Mannschaften im Einsatz. Hier allerdings begann dann das große Favoritensterben gleich in der Vorrunde. Es mußten in Serie die Stuttgarter Kickers, der FC Freiburg, der SSV Reutlingen und der TUS Ergenzingen die Segel streichen. Völlig überraschend konnte die Mannschaft vom TV Belsen (hier spielen Spieler aus Mössingen und Belsen zusammen) die Zwischenrunde erreichen. Somit waren sie kreisbestes Team und bekamen ebenfalls Freikarten für das Länderspiel.

In den Halbfinals konnten sich dann der FV 08 Rottweil als Titelverteidiger gegen Albstadt, und Sondelfingen gegen Kirchheim durchsetzen. Im Endspiel behielt dann wiederum der FV 08 Rottweil die Oberhand und gewann das Spiel mit 1:0 Toren.

Zum 24. Mal wurde dieses Jahr der Steinlachwanderpokal für Jugendmannschaften durchgeführt. Am 26. und 27. Januar standen sich insgesamt 51 Mannschaften in den verschiedenen Altersklassen gegenüber. Der erfolgreichste Verein war dann wie in den letzten Jahren fast immer der TV Derendingen mit 2 Siegen und 2 Dritten Plätzen. Ebenfalls 2 Siege konnten die Mannschaften aus Ofterdingen erringen.

Bei der A-Jugend konnte der TSV Ofterdingen der Sieg erringen. Sie bezwangen im Endspiel unsere Mannschaft mit 2:1 Toren. Es war eine Überraschung, daß unsere Jungs ins Finale einziehen konnten, schlugen sie doch im Halbfinale den TV Derendingen recht souverän.

Der Sieg bei den B-Jugendlichen ging an den TV Derendingen. Dies bereits zum vierten Mal in Folge. Die Mannschaft des TV Belsen wurde zweiter allerdings nur

durch die schlechtere Tordifferenz. Dritter wurde der TSV Ofterdingen.

Im Endspiel bei der C-Jugend waren die Spvgg Mössingen gegen den TSV Öschingen. Leider konnte unsere Mannschaft die guten Spiele in der Vorrunde und im Halbfinale nicht wiederholen und verlor unglücklich mit 1:0 Toren. Den dritten Platz teilten sich der TV Belsen und der TV Derendingen.

Bei der D-Jugend hieß der Sieger TSV Ofterdingen. Die Ofterdinger besiegten im Endspiel den TV Belsen. Unsere Mannschaft scheiterte leider in der Vorrunde. Sie belegte in der Gruppe den dritten Rang und mußte so ausscheiden.

Ebenfalls ausscheiden mußten unsere E-Jugendlichen. Auch sprang nur ein dritter Rang nach der Vorrunde raus. Den Sieger stellte hier der TV Belsen der im Endspiel die SF Dußlingen knapp mit 2:1 Toren besiegte. Den dritten Rang belegte der TSV Gomaringen.

Bei den F-Jugendlichen konnte der TV Derendingen gegen den TSV Gomaringen im Finale mit 2:1 Toren nach Verlängerung gewinnen. Unsere Jüngsten konnten sich den vierten Rang holen. Sie unterlagen im 9-Meter Schießen dem TSV Talheim.

Alle Turniere waren sehr gut besucht und es war an allen Tagen eine super Stimmung in der Halle.

Nun zu dem Spielbetrieb auf dem Fußballfeld in freier Natur.

Bei unseren F-Jugendlichen steht in erster Linie das Spielen im Vordergrund. So wird hier nur eine Schnupperrunde gespielt. Unsere erste Mannschaft konn-

te sich hierbei recht gut verkaufen und spielte im Vorderfeld mit. Bei unserer zweiten Mannschaft wechselten Niederlagen und Siege ab. Die Ergebnisse sind allerdings wirklich nur eine Nebensache. Es ist bei uns jedes Kind willkommen und kann schnuppern. Unsere Trainer freuen sich mit den Kleinen zu arbeiten und haben selbst einen Riesenspaß. Im Moment haben wir ca. 40 Kinder zu betreuen.

Die E-Jugend ist schon etwas weiter und spielt ihre Runde normal aus. Hier erreichte unser erste Mannschaft einen sehr guten 3. Platz punktgleich mit dem 2.

Bei unserer zweiten Mannschaft, welche fast nur mit Spielern aus dem jüngeren Jahrgang besetzt ist, mußte man anfangs viel lernen und dadurch auch zum Teil heftige Niederlagen einstecken. Aber es wurde mit der Zeit immer besser und so konnten doch noch ein paar Punkte eingefahren werden.

Wir haben in der E-Jugend ca. 35 Kinder und mit diesen wurden auch ausserhalb des Sportbetriebes einiges unternommen. So waren einige zu einem Wanderwochenende in Brand in Vorarlberg. Spieler und Betreuer waren beim Fußballspiel des SSV Reutlingen gegen Hannover. Es wurde auch ein Freundschaftsspiel zwischen unseren eigenen Mannschaften mit anschließender Party gemacht. Und zu guter Letzt wurden alle zur Weihnachtsfeier im Lamm eingeladen und dort richtig gut versorgt.

Die D-Jugend, die ebenfalls fast nur aus Spielern des jüngeren Jahrgangs besteht, spielte eine sehr gute Vorrunde

und verpaßte den Sprung in die Bezirksstaffel nur knapp. Man belegte den zweiten Platz und ist nun in die Leistungsstaffel aufgestiegen. Zu Beginn der Saison waren wir ca. 18 Kinder. Jetzt haben wir zwischenzeitlich einen so großen Kader, daß wir eigentlich mit zwei Mannschaften spielen könnten.

Unsere C-Jugend ist mit über 30 Jugendlichen ebenfalls sehr gut bestückt. Hier ist unsere erste Mannschaft nach Abschluß der Vorrunde zweiter. Allerdings mit einem größeren Rückstand auf den Tabellenführer. Hoffen wir, daß es noch weitere Erfolge zu bejubeln gibt. Im Bezirkspokal sind wir ebenfalls noch vertreten und zwar stehen wir im Halbfinale.

Die zweite Mannschaft mußte zu Beginn sehr viel Erfahrung sammeln und konnte aber mit Fortdauer der Saison doch noch einige positive Ergebnisse erzielen. Es müßte bei weiterer Steigerung leicht ein Mittelfeldplatz zu schaffen sein.

In der fußballfreien Zeit waren wir mit den Jungs in Stuttgart beim Spiel des VfB gegen Schalke 04. Dies war zwar anstrengend, aber auch ein tolles Erlebnis.

Bei der B-Jugend, welche ja bekanntlich in Belsen spielt, lief es in der Vorrunde nicht so recht rund. Es wurden einige Punkte leichtfertig verschenkt und so blieb man doch um einiges hinter den Erwartungen zurück. Auch hier bleibt aber in der Rückrunde noch Zeit um sich zu verbessern und noch an die Spitzenplätze heranzukommen.

Unsere A-Jugendlichen haben einen großen Schritt nach vorne gemacht. Hier hat sich eine super Kameradschaft zwischen den Spielern aus Mössingen und Belsen entwickelt. Einen großen Anteil haben auch die Trainer, welche ebenfalls aus beiden Vereinen stammen.

Ein nicht ganz erwarteter 2. Rang mit einem Spiel weniger sprang bis zur Winterpause heraus. Sollte das Nachholspiel gewonnen werden, wären wir sogar Erster. Es macht wieder Spaß den Jungs zu zuschauen. Ein Plus für uns auch, daß wir die schärfsten Kontrahenten in der Rückrunde zu Hause empfangen können und so könnten wir dann den AUFSTIEG in die Bezirksklasse schaffen. Dies wäre dann der erste große Erfolg unserer Kooperation mit dem TV Belsen.

Wünschen wir unseren Mannschaften für die Hallenturniere und dann für die Rückrunde

auf dem Rasen viel Erfolg und noch mehr Freude am Spiel.



6. A-Jugendturnier der Spvgg Mössingen am 19. Januar 2002 – mit Rundumbande.
 von links: Markus Scherer, Vertreter des Sponsors Kreissparkasse Tübingen, die **Turnierleitung:** Horst Rietzler, Günther Nebe, Matthias Schuchmann und von rechts: Matthias Schneemann und Thomas Wegner

Turniersieger: SV 03 Tübingen (vorne, Mitte), 2. Platz: SSV Ulm 1846 (vorne rechts), 3. Platz: SSV Reutlingen (hinten halbrechts), 4. Platz: Spvgg Feuerbach (links vorne und hinten)

B-Jugendturnier am 20. Januar 2002

Turniersieger: FV 08 Rottweil, 2. Platz: TSV Sondelfingen, 3. Platz: VfL Kirchheim und FV 07 Albstadt.

– Foto: Toni Neth –

Horst Rietzler, Jugendleiter, 1/2002



Beim 6. A-Jugendturnier der Spvgg ehrte Bürgermeister Werner Fifka (rechts) zusammen mit Spvgg-Fußballjugendleiter Horst Rietzler den erfolgreichen Nachwuchs.

Als Turniersieger freute sich der SV03 Tübingen über den nahrhaften Preis.



Unsere Spvgg-A-Jugend (mit Gastspielern des TV Belsen) war gut vertreten mit: (stehend von links) Alexander Depperschmidt, Arthur Senger, Markus Beck, Marcel Hetzer und Trainer Dietmar Stopper, (vorne) Benjamin Nagat, David Triltzsch, Matthias Buck, André Kauper und Trainer Isaac Dominguez.

– Fotos: Toni Neth –



Klaus Leinich ist seit vielen Jahren als Turnieraufsicht des Fußballverbands im Einsatz bei unseren Turnieren.



Bernd Bauer (Nr. 10) weist dem Ball gefühlvoll die Richtung zum Tor.



Nach spannenden Finalspielen gewannen die Mössinger A- und C-Jugend und die B-Jugend des TV Belsen »Silber« beim Steinlach-Wanderpokal.

In der Mannschaft des TV Belsen (mit Gastspielern der Spvgg Mössingen) kamen zum Einsatz:

stehend von links: Dennis Krajnc, Bernd Bauer, Thomas Plewa, Kevin Fischer, Timo Möck und Trainer Dimitrios Manousos,

vorne: Maximilian Rietzler, Andreas Dominguez, Ralf Kost, Tobias Schmid und David Kranjc.

Die Kooperation unserer A- und B-Jugend mit den Spielern des TV Belsen zeigt sich als sehr gute Lösung.



Volleyball

Bericht zur Jahreshauptversammlung am 22. März 2002

Die Volleyballabteilung des Vereins hat sich in den letzten Jahren stetig vergrößert. Neben drei schon seit vielen Jahren bestehenden Senioren-Freizeit-Volleyballgruppen wurde in den letzten Jahren die Jugendarbeit im Verein ausgebaut. Aus einer Jugend-Volleyballgruppe ging eine aktive Mannschaft hervor, die nun bereits im zweiten Jahr am Runden-Spielbetrieb teilnimmt. Seit Herbst letzten Jahres gibt es im Rahmen des Kooperationsmodells Schule-Sportverein zwei neue Kindergruppen.

In allen Gruppen sind Neuzugänge herzlich eingeladen. Selbstverständlich kann auch mal »reingeschnuppert« werden.

Senioren-Freizeitvolleyball

Montags treffen sich die **Frauenvolleyballerinnen** von 20 bis 22 Uhr in der Steinlachhalle. Die Frauen betrachten sich als eine sehr engagierte Volleyballgruppe. Der Kern der Gruppe spielt schon recht lange zusammen. Trotzdem sind neue Spielerinnen mit Volleyballerfahrung herzlich willkommen.

Dem Volleyballspiel geht stets ein intensives Fitnesstraining voraus. Zu diesem Zweck hatte die Gruppe in der Vergangenheit immer einen Trainer oder eine Trainerin engagiert und auch selbst bezahlt. Zur Zeit wird der Trainingsbetrieb aus den eigenen Reihen heraus organisiert.

Die gemischte Dienstagsgruppe spielt von 20 bis 22 Uhr in der neuen Jahnhalle 2. Auch in dieser **Gruppe der »reifen Senioren«** sind Interessenten gerne willkommen, die Gruppe sucht sogar dringend nach Verstärkung.

Betablocker

Die Betablocker schmettern und blocken mittwochs von 20.30 bis 22.30 Uhr in der KBF-Halle.

Bei unserem alljährlichen Freizeit-Mixed-Turnier der Betablocker schnitt die

Mössinger Volleyabteilung im Frühjahr 2001 recht gut ab. Während die erfahrungsreiche Mannschaft der Beta-Blocker nur den 3. Platz erreichte, legte die Jugend eins drauf und landete auf Platz 2.

Wie immer gab es zum Ausklang für alle Teilnehmer ein großes, liebevoll arrangiertes Büfett ...

Unser Sommerturnier mussten wir dieses Jahr aus verschiedenen Gründen ausfallen lassen.

Auch wir Betablocker suchen dringend Verstärkung, zur Zeit sind zuwenig Leute im Training, dabei sind wir so eine nette Runde!

Also, wer seine aktive Volleyball Phase hinter sich hat und jetzt lockeres Volleyball auf gutem Niveau sucht ist bei uns genau richtig.

Am Sonntag, 28. April wird wieder in der Steinlachhalle geschmettert. An diesem Tag findet wieder das traditionelle Frühjahrsturnier statt.

Klasse C Freizeit-Runde

Nach einem erfolgreichen Start im vorletzten Jahr mit einem 7. Tabellenplatz in der Volleyball Freizeitliga, hat unser junges Volleyballteam aus personellen Gründen momentan einen schweren Stand in der C-Klasse der VB-Freizeitliga.

Viele gute Spieler/innen sind nach dem Abitur verzogen. Abgesehen davon war jedoch der Spieltag am 12. Januar 2002 ein voller Erfolg und somit auch wieder zusätzliche Motivation für die Spieler/innen.

Nur mit Teamgeist und Einsatzbereitschaft macht Volleyball Spaß, und eben dieser Spaßfaktor ließ uns das Ziel des ersehnten Doppelsieges endlich wieder erreichen und auf den augenblicklichen Tabellenplatz 7 vorrücken.

Verstärkung gesucht

Wir suchen Verstärkung aus den jüngeren Reihen!

Das nächste Abi-Loch in den Mannschaftsreihen ist schon abzusehen.

Schaut doch einfach mal im Training Mittwoch oder Freitag Abend vorbei ...

Wir haben viel Spaß, auch im Training. Vielleicht mal abgesehen vom Sprungkraft-Training gehen wir das Ganze doch eher locker an – Verbissenheit ist nicht so ganz unser Ding.

Taktik und Technik sind wichtig im Volleyball und daran wird bei uns im Training auf spielerische Art und Weise viel geübt.

Wer also volleyballtechnisch etwas dazulernen will ist bei uns herzlich willkommen ...

Der letzte Rundenspieltag wird übrigens am 22. März in Mössingen in der Jahnhalle II ausgetragen.

Kooperation Schule-Sportverein

Seit Herbst letzten Jahres bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Quenstedt-Gymnasium zwei Volleyball-Trainingsgruppen an. Nachwuchstrainer der Spvgg betreuen jeweils mittwochs (14 Uhr) in der neuen Jahnhalle eine Mädchen- und eine Jungengruppe (6.+7. Klassen). Schüler und Schülerinnen aller Mössinger Schulen können daran teilnehmen.

Wechsel in der Volleyballabteilung

Aus gesundheitlichen Gründen gibt Bernhard Haller bei der Hauptversammlung das Amt des Abteilungsleiters ab. Zur Neuwahl stellt sich als Nachfolger Michael Schneider.

Voranzeige 1

Am Samstag, 23. März 2002 findet in der Jahnhalle II der letzte Spieltag der Freizeitrunde Staffel West C3 statt. Die Mannschaft der Spvgg Mössingen spielt gegen den SSV Bernloch und den VFR Buttenhausen. Die Spiele beginnen um 14.30 Uhr. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Voranzeige 2

Am Sonntag, 28. April 2002 veranstalten die Betablocker der SpVgg Mössingen wieder ein Volleyballturnier für Freizeitmannschaften (Mixed) in der Steinlachhalle.

Von 9.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr werden sich voraussichtlich 12 Mannschaften wieder spannende Spiele liefern. Die Veranstaltung ist bewirtet und Zuschauer sind herzlich willkommen.

**Volleyball-Trainingszeiten
 im Überblick:**
Frauen

Montag 20.00 – 22.00 Uhr
 Steinlachhalle

Gemischte Seniorengruppe

Dienstag 20.00 – 22.00 Uhr
 Jahnhalle 2

Betablocker

Mittwoch 20.30 – 22.30 Uhr
 KBS-Sporthalle

Jugend Anfänger und Fortgeschrittene (ab 15J.)

Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
 KBS-Sporthalle

Jugend Fortgeschrittene/Aktive Mannschaft

Mittwoch 18.30 – 20.30 Uhr
 KBS-Sporthalle

Jugend Einsteiger (Kooperation Schule-Verein)

Jungen (ab 13J.)
 Mittwoch 14.00 – 15.30 Uhr
 Jahnhalle II

Mädchen (ab 12 J.)
 Mittwoch 14.00 – 15.30 Uhr
 Jahnhalle I

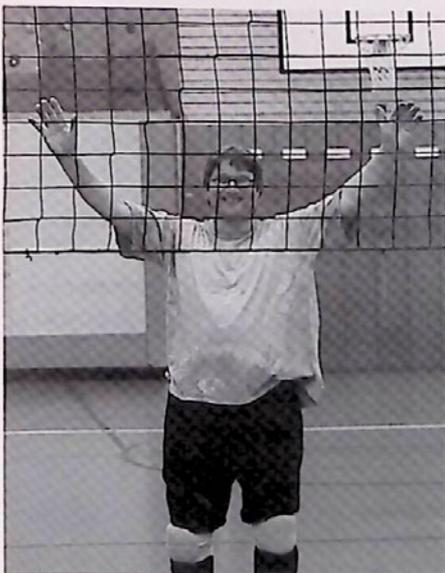
Am Volleyball Interessierte sind in allen Gruppen herzlich willkommen.



Von links nach rechts stehend: Ute, Joseph, Hartmut, Gert, Susanne, Ritchie, vorne von links nach rechts: Sabine, Uschi, Udo



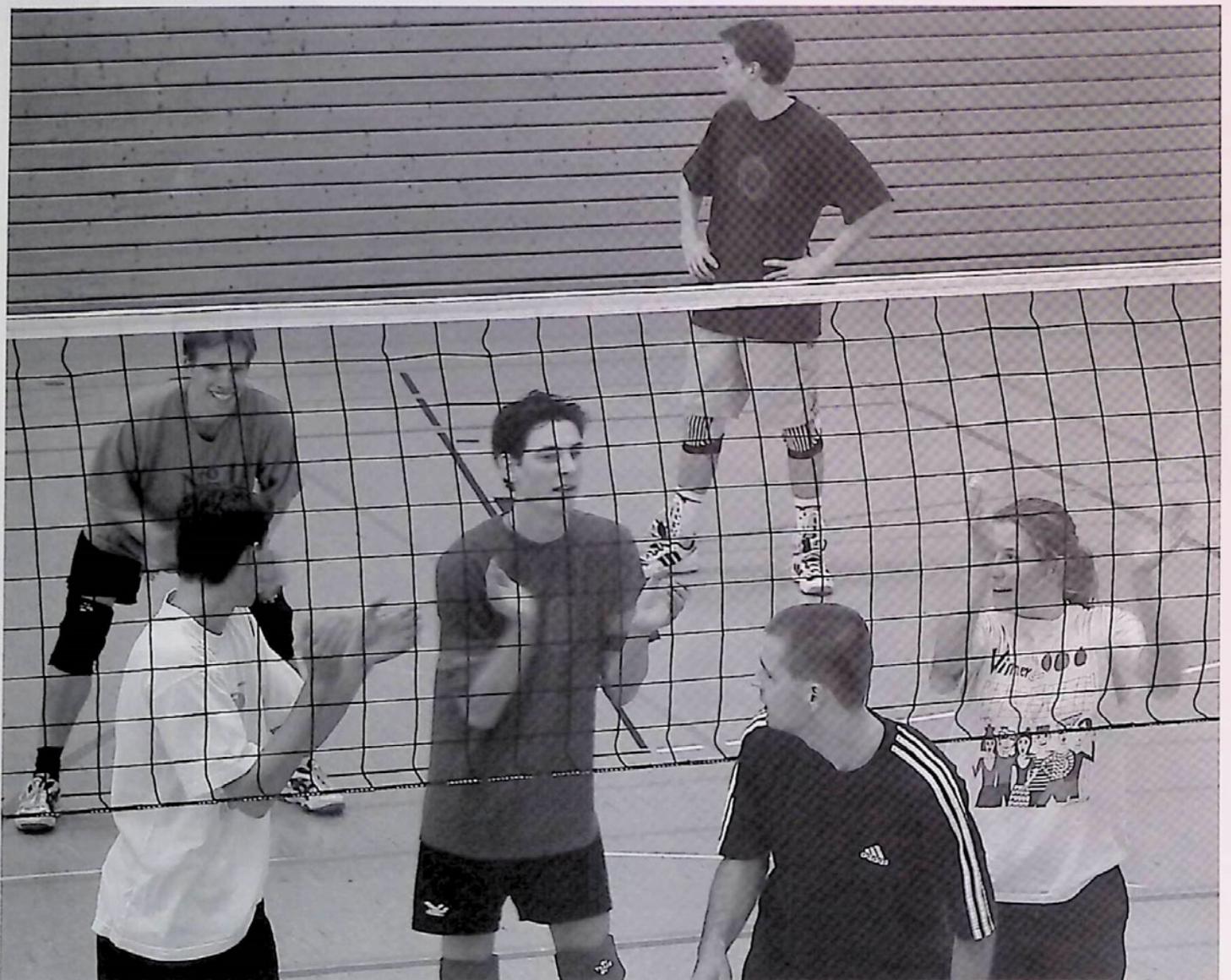
von links nach rechts: Trainer Ritchie, Kathy, Bernhard, Chris, Fatih, Benaja, Jörg, Julian.



Ein klein wenig Sprungkraft-Training muss schon sein



Ein klein wenig Sprungkraft-Training muss schon sein



gute Stimmung beim Heimspiel



Lauftreff

Unser Lauftreff, das muß man schon sagen, hat in den letzten Jahren eine Menge von nicht ganz unbeachtlichen sportlichen Erfolgen aufzuweisen, auf die so mancher reinrassige Leichtathletikverein stolz wäre. Im Sportverein zwischenzeitlich zur Leichtathletikabteilung aufgestiegen, sind wir aber in Wirklichkeit ein bunt zusammengewürfelter Haufen, der aus Spaß am Laufen, sich zwei mal in der Woche trifft, um gemeinsam einige Kilometer hinter sich zu bringen und die neusten Neuigkeiten aus dem Städtle auszutauschen. Das schöne am Lauftreff ist, daß es doch gelungen ist die Breitensportler und die wettkampforientierten Läufer zu einer harmonischen Gemeinschaft zu formieren. Die hohen Teilnehmerzahlen bei gemeinsamen Ausflügen oder Festen sprechen für sich.

Sehr erfreulich ist ebenfalls, daß im letzten Jahr zahlreiche Neueinsteiger den Weg zum Lauftreff gefunden haben.

Auf der letzten Winterfeier konnten wir einen **Deutschen Meister** und einen **Württembergischen Meister** ehren. Nachfolgend die Autobiographie unser beiden Lauffreunde.

Werner Steinhilber, Deutscher Berglaufmeister Senioren 2001 im M 45

Ein Lauftalent, wie man eins in der Region selten findet. Vor 17 Jahren begann er das Laufen, absolvierte bereits nach einem Jahr Training seinen ersten Marathon mit einer Länge von 42 km in einer Zeit von 2 Stunden und 45 Minuten. 1985 siegte er beim Marathon in Leinfelden, 1989 siegte er beim Schwarzwaldmarathon in Bräunlingen, 1999 war er bester Deutscher beim Jungfraumarathon in der Schweiz und belegte den 1. Platz in seiner Altersklasse.

Bis heute führt er die Bestenliste der Marathonläufer aus dem Kreis Tübingen an, und das mit einer Fabelzeit von 2 Stunden und 25 Minuten.

4 mal siegte er beim Halbmarathon mit einer Länge von 21 km, dem Tübinger Nikolauslauf mit einer Bestzeit von 1 Stunde und 9 Minuten. 5 mal siegte er beim Berglauf von Hechingen auf die Burg Hohenzollern. Schon bei seinem ersten Lauf besiegte er damals noch als unbeschriebenes Blatt die gesamte deutsche Berglaufelite.

In diesem Jahr gewann er zum zweiten mal den Titel Deutscher Berglaufmeister Senioren in der Altersklasse M45.

Richard Rein, Württembergischer Halbmarathonmeister Senioren in M50 Seit 25 Jahren schnürt er die Laufschuhe. Ein Urgestein, aus der Läufer-Szene nicht mehr wegzudenken. Jährlich bestreitet er regelmäßig zwischen 30-40 Wettkämpfe, die er zudem noch fast alle gewinnt.

11 mal war er Kreismeister von Reutlingen, 3 mal Bezirksmeister Achalm 5 mal Württembergischer Seniorenmeister auf verschiedenen Strecken und in diesem Jahr wurde er **Württembergischer Meister im Halbmarathon Senioren 2001** in der Altersklasse M50

Desweiteren haben wir 2 Lauftalente, die im **Deutschen Berglaufnationalkader** nominiert sind und für Deutschland internationale Rennen bestreiten.

Eckard Wagner, Deutscher Meister der Aktiven im Jahre 1998 und **Frank Türk**, zweimaliger Sieger des Swiss Alpine Marathon.

Eckard erzielte bei den Deutschen Meisterschaften den 6. Platz und nominierte sich damit für die Euro trophy in Slowenien. Den 1. Platz belegte er beim Lauf auf die Zugspitze und beim Berglauf auf den Hohen Neufen. Den 2. Platz erzielte er beim Länderkampf in Graps/Schweiz und auf der Hausstrecke auf den Hohenzoller.

Frank lief für die Nationalmannschaft die World trophy in Italien, Platz 73 und den Länderkampf in Zermatt, Platz 16.

Bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften belegte er den 1. Platz in der aktiven Klasse. Den 1. Platz belegte er ebenfalls beim Hundseck-Berglauf im Badischen Bühlertal.

Ebenfalls anzuerkennen sind die vielen Wettkampfläufer des Lauftreffs, ca. 30 an der Zahl, die bei den verschiedensten Läufen in der Region regelmäßig die vorderen Plätze belegen. Beim Volksbank Raiffeisen-Cup, zu dem auch unser Firstwaldlauf zählt belegten wir hinter dem Profiverein LAV Tübingen den 2. Platz in der Mannschaftswertung. Beim diesjährigen 100 km Staffellauf erzielten wir bei einem ausgenommen großen und starken Starterfeld (85 Mannschaften) den 5. Platz.

Eine gemeinsame Leistung war dann auch wieder bei der Ausrichtung unseres Mössinger Firstwaldlaufes gefragt. Die gute Vorbereitung durch das Organisationsteam und die fleißige Mithilfe des gesamten Lauftreffs wurde mit einem neuem Teilnehmerrekord belohnt. Sicherlich kann die Teilnehmerzahl dieses Jahr noch erhöht werden.

Daß der Lauftreff nicht nur die Ausdauer für die Laufwettbewerbe bringt, sondern auch für das Erlangen von beruflichen Zielen gut ist, wurde durch unseren Laufkamerad Michael Lang bewiesen, der souverän die Oberbürgermeisterwahlen in Wangen gewonnen hat. Dafür nochmals herzlichen Glückwunsch. Der Nachteil von der Geschichte ist, daß Michael nicht mehr zum Lauftreff kommen kann.

Lauftrefftermine:

Treffpunkt Freibadparkplatz

Samstags 16.00 Uhr

Dienstags 19.00 Uhr

Montags und Donnerstags 8.30 Uhr

Firstwald-Gymnasium



Der Lauftreff bei der Sommerwanderung auf dem Dreifürstenstein



**19. Tagblatt-
Hallenfußball-Turnier**
11. bis 13. Januar 2002
**Das Fußballereignis
der Region**
– fair und furios –



**Turniermoderator Günther
Nebe (Spvgg Mössingen)**

Die Siegerehrung: (von links) Mössingens Bürgermeister **Werner Fifka**, Sportredakteur **Hartmut Bihlmayer**, Tagblatt-Prokurist **Jörg Röver** und **Murat Bakirkaya** vom Turniersieger »Turnerbund Kirchentellinsfurt«.



Begeisterte Zuschauer, mitreißende Spiele, Treff für Fachgespräche – alles war »okey«.

Die Verantwortlichen atmen auf:

von links: Spvgg-Vorsitzender **Wolfgang Fleuchaus**, Tagblatt-Prokurist **Jörg Röver** und Hallenmeister **Hubert Haubensak**

– Fotos: Toni Neth –



Vertraute Gesichter!

Ehregast **Heinz Rebmann**, Turniererfinder, ehemaliger Tagblatt-Sportredakteur, **Frau Rebmann**, **Horst Schmid**, Turnier-Schriftführer der Spvgg und **Hartmut Bihlmayer**, Tagblatt-Sportredakteur

Auf Wiedersehen beim »Zwanzigsten«!

WAGNER
Beton- und Kaminwerk



Schornstein-Systeme

Am Rande der Bande

Stefan Schneemann (Passkontrolle),
Horst Kühn (seit dem 1. Turnier im Organisationsteam des Tagblatts),
Siegbert Wagner (Turnieraufsicht)



Gute Laune ist Trumpf beim freiwilligen Einsatz!

Einige der unzähligen Helfer: Küchenchef Hans Müller, Mundschenk Eberhard Heinz,
Erika Müller, Petra Vogel, Brigitte Müller, Ruth Nill

Groß und Klein machen die Halle rein:

Thorsten Nebe, Dietmar Gräschus, Joana, Niklas und Jannik

– Fotos: Toni Neth –



Schachtteile · Betonrohre
Beton-Kellerfenster · Lichtschächte

72116 Mössingen

Telefon 0 74 73 / 3 78 34 · Telefax 0 74 73 / 37 89 37

Beton

Es kommt drauf an, was man draus macht



Tischtennis

Aufwärtstrend in der TT-Abteilung hält an!

Meisterschaft und damit Aufstieg von Herren I und Senioren II so gut wie sicher.

Damen I und Herren III mit guten Aufstiegschancen.

Berichte von der Runde:

Damen I/Kreisliga

Trotz dem Handicap, ohne unsere Nr. 2 (Nicole Mayer war leider beruflich verhindert) antreten zu müssen, hat sich unsere 1. Damen-Mannschaft dennoch sehr gut in der Damen-Kreisliga nach ihrem Aufstieg geschlagen.

Nach der Vorrunde konnten unsere Mädels einen guten 3. Platz (punktgleich mit dem Tabellen-Zweiten) erkämpfen.

Da in der Damen-Kreisliga nach dieser Saison 2 Mannschaften aufsteigen und ab sofort unsere Nicole Mayer wieder einsatzbereit ist, stehen die Chancen zum »Durchmarsch« in die Damen-Bezirksklasse nicht schlecht.

Für dieses gute Zwischenergebnis sorgten: Maria Mehl/Iris Hagenbach-Doluschitz/Susanne Peter/Eva Dettlinger, Antje Steinhilber, Katja Klose, Kornelia Schänzlin und Julia Härtner.

Herren I/Bezirksklasse

Unsere 1. Herren-Mannschaft in der Aufstellung Michael Meister/Steffen Leuze/Min Yong Bai/Andreas Rempfer/Peter Wagner und Philipp Mehl war und ist die dominierende Mannschaft in der Bezirksklasse.

In der Vorrunde wurden die härtesten Gegner TTC Ofterdingen I und SSV Reutlingen III jeweils mit 9:7 besiegt und man behielt nach Abschluss der Vorrunde eine weiße Weste.

Michael Meister und Steffen Leuze am vorderen Paarkreuz, sowie Min Yong Bai am mittleren Paarkreuz konnten jeweils mit nur einer Niederlage die besten Bilanzen der Liga erzielen.

In der laufenden Rückrunde (es spielt nun Reinhard Halmen für Peter Wagner in der Mannschaft) konnten weiterhin alle Spiele gewonnen werden und man führt nun mit bereits 6 Punkten Vorsprung die Tabelle an.

Die Bezirksklassen-Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga ist damit bereits programmiert.

Herren II/Kreisklasse A

Ebenfalls eine sehr gute Vorrunde absolvierte unsere 2. Herren-Mannschaft.

Mit nur 2 Minuspunkten belegte man den 2. Platz und konnte sich noch Hoffnungen auf Platz 1 und dem damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga machen.

Leider hat man nun auch in der Rückrunde knapp gegen den Mitfavoriten Bodelshausen I verloren, sodass es mit Meisterschaft und Aufstieg wahrscheinlich nichts mehr wird.

Jedoch ist auch die Vize-Meisterschaft als schöner Erfolg anzusehen, dann klappt es sicherlich im nächsten Jahr.

Für unsere Herren II spielten: Reinhard Halmen, Andreas Klose, Helmut Klett, Markus Holzäpfel und Klaus Ziegele (Adolf Sulz konnte leider wegen Verletzung nicht dabei sein).

In der laufenden Rückrunde spielt für den in die 1. Mannschaft aufgerückten Reinhard Halmen nun Peter Wagner und für den leider immer noch verletzten Adolf Sulz schwingt nun Rudolf Brumm in der Zweiten den Schläger.

Herren III/Kreisklasse B

In einem sehr ausgeglichenen Teilnehmer-Feld konnte unsere Herren III in der Vorrunde die gesetzten Erwartungen (Tabellenführung oder Tabellen-Zweiter – beides würde in dieser Klasse zum Aufstieg reichen) leider nicht ganz erfüllen. So belegte man nach der Vorrunde mit 7 Minus-Punkten nur den 6. Tabellenplatz.

Allerdings war man nur 2 Punkte vom Tabellen-Zweiten entfernt, sodass

... seit über 40 Jahren Ihr Partner am Bau

**maler müller
mössingen**



Ausführung sämtlicher Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten

- Teppichböden
- PVC-Beläge
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau
- Wärmedämmsysteme
- Strukturputze

Willy Müller

Sonnhaldeweg 3 · 72116 Mössingen
 Telefon 0 74 73/27 26 54 · Telefax 0 74 73/27 46 09

**Berücksichtigen
 Sie bitte bei
 Ihrem Einkauf
 unsere
 Inserenten!**

die Vizemeisterschaft und damit der Aufstieg in die Kreisklasse A noch möglich war.

Leider musste man zur Rückrunde den Spitzenspieler Rudolf Brumm in die 2. Mannschaft abgeben, sodass die Chancen auf Tabellen-Platz 2 dann doch wieder deutlich gesunken sind.

Erfreulicherweise konnten jedoch der langjährige »Edelreservist« Rolf-Dieter Schmitt und Ulrich Metelka wieder aktiviert werden, sodass nun in der Rückrunde bislang alle Spiele gewonnen wurden und doch noch gute Chancen für den Aufstiegs-Platz 2 bestehen.

Für unsere Herren III spielten/spielen: Rudolf Brumm/Günter Schramm/Ulrich Mehl/Günther Dürr/Dieter Haap/Holger Haap/Florian Kühnberger/Ulrich Metelka/Rolf-Dieter Schmitt/Wolfgang Schlicht.

Senioren I/Bezirksklasse Senioren

In der Besetzung Peter Wagner/Helmut Klett/Andreas Klose und Günter Klett konnte sich unsere 1. Senioren-Mannschaft in der superstarken Senioren-Bezirksklasse sehr gut behaupten.

In der Vorrunde konnte man 2 Spiele gewinnen und hat alle Chancen, den Klassenerhalt in dieser höchsten Senioren-Liga zu schaffen.

Senioren II/Kreisklasse Senioren

Erstmals konnten wir zu dieser Spielrunde eine 2. Senioren-Mannschaft melden.

Dieses Senioren-Team mit Günter Schramm/Ulrich Mehl/Rudolf Brumm/Dieter Haap/Günther Dürr und Manfred Wegner als Mannschafts-Kapitän konnte sowohl in der Vorrunde als auch bislang in der Rückrunde trotz starker Konkurrenz alle Spiele gewinnen und hat damit die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Senioren-Kreisliga fast schon in der Tasche.

Mädchen/Schülerinnen Bezirksklasse

Die erste Halbrunde in der Mädchen Bezirksklasse konnten unsere Mädels Astrid Zeller, Nora Loose, Katja Loose, Isabel Wieland, Maren, Scheck, Nicole Runge, Nadine Runge und Lina Gelse erfolgreich bestreiten. Unsere Spitzenspielerin Astrid Zeller konnte in ihrem ersten Mädchenjahr die zweit Beste Bilanz im vorderen Paarkreuz der Mädchen Bezirksklasse erreichen. Mit einem sechsten Platz im oberen Mittelfeld kann unsere neu gegründete Mannschaft voll zufrieden sein. Mit Aufwärtstrend starten unsere Mädels in die zweite Runde.

Jungen I/Bezirksklasse

Nachdem unsere Jungs der ersten Mannschaft im letzten Jahr in die Bezirksklasse aufgestiegen sind erreichten sie ebenfalls einen guten Platz im Mittelfeld. Damit können Johannes Luz, Benjamin Nill, Michael Schneider und Benedikt Zöfel voll zufrieden sein. Dennoch können sie in der Rückrunde, verstärkt durch Robin Loose mit einem Aufstiegsplatz spekulieren.

Jungen II/Kreisklasse

Knapp vorbei schlitterte die zweite Mannschaft an einem Aufstieg in die Bezirksklasse. Da wegen Spielermangel in der Ersten unsere Top Spieler der Zweiten aushelfen mussten, mussten sie an einem Spieltag leider die zwei dennoch knappen Spiele abgeben. In der zweiten Runde gibt es daher nur ein Ziel der Spieler Jan Knappik, Benedikt Zöfel (der sonst an 1 spielende Robin Loose muss wegen der hervorragenden Bilanz, Zweiter im vorderen Paarkreuz, in die erste Mannschaft wechseln) Christoph Nann, Jochen Haap, Luz Bronner, Manuel Nill und Manfred Kraft: mit viel Spaß den Aufstieg schaffen. Dabei viel Erfolg!

Schüler/Kreisklasse

Die Schülermannschaft belegte in der Vorrunde punktgleich mit dem Dritten einen erfolgreichen vierten Platz. Auch

unsere Jüngsten zeigten Ehrgeiz und Engagement und konnten so manch spannendes Spiel bieten. Da unsere Mädchen jetzt in ihrer eigenen Mannschaft spielen, rückten in der Schülermannschaft jetzt zahlreiche neue Talente nach. David Rösch, Alexander Antusch, Benjamin Müller, Felix Kraft, Steffen Doluschitz, Simon Herter, Markus Zukunft, Benjamin Haid, Jonas Kohler, Michael Schänzlin, Martin Mehl und Manuel Hauser werden in der Rückrunde noch verstärkt durch Martin Laur, Pawel Matzke und Burak Yilmaz.

Bericht der Vereinsmeisterschaften:

Abgerundet wurden die Tischtennisvorrunde und somit auch das Jahr 2001 durch die Vereinsmeisterschaften die traditionell im Dezember ausgetragen wurden. Erstmals konnte im Jugendbereich eine Rekordteilnehmerzahl von 25 Jungen und Mädchen verbucht werden (siehe Photo). Herzlichen Glückwunsch den Vereinmeistern!!!

Steffen Leuze (Herren Einzel), Maria Mehl (Damen Einzel), Johannes Luz (Jungen Einzel), Nora Loose (Mädchen Einzel), David Rösch (Schüler Einzel) und Manuel Hauser (Minnis Einzel)

Sowie den Doppel Vereinsmeistern Andreas Rempfer/Min Yong Bai (Aktiv), Johannes Luz/Michael Schneider (Jugend)



Vereinsmeisterschaften der Jugendlichen

Berichte von Turnieren:

TT-Kreismeisterschaften in Weilheim

Bei den TT-Kreismeisterschaften in Weilheim konnte Min Yong Bai in seiner Klasse das Einzel-Turnier souverän gewinnen.

Auch der Doppel-Titel dieser Klasse ging mit Min Yong Bai/Andreas Rempfer an die Mössinger.

Den Mössinger Erfolg rundete Reinhard Halmen mit einem dritten Platz im Einzel ab.

Genauso im Jugendbereich können wir tolle Ergebnisse verzeichnen nicht nur, dass wir mit 17 Jugendlichen Teilnehmern der Verein mit der höchsten Beteiligung waren sondern auch zahlreiche gute Ergebnisse konnten erkämpft werden. Meistertitel konnten zwar leider keine gewonnen werden dafür aber fünf dritte Plätze von Katja Loose im Schülerinnen Einzel, Robin Loose im Schüler Einzel, Katja Loose und Nicole Runge im Schülerinnen Doppel, Astrid Zeller und Nora Loose im Mädchen Doppel und von Isabel Wieland ebenfalls im Mädchen Doppel. Herzlichen Glückwunsch allen Platzierten! Die Kreismeisterschaften 2002 waren ein toller Rückrundenaufakt für unsere aufstrebende Jugend.

2-er-Mannschaftsturnier in Steinhilben

Beim toll besuchten Turnier unserer TT-Freunde in Steinhilben konnten wir mit 6 Spielern antreten.

In der höchsten Spielklasse (Bezirksklasse und höher) konnten Leuze/Rempfer sowie Min Yong Bai (zusammen mit Horst Ammann aus Gomaringen) jeweils einen hervorragenden 3. Platz belegen. Dabei gelang es Leuze/Rempfer im Doppel das Top-Doppel Wacker/Wacker (Mittelstadt) zu schlagen.

Berichte vom Training:

Nach wie vor große Begeisterung erntet das Super-Training von Alex Sulzberger und Sandra Gröpper, deren hervorragende Trainings-Arbeit sicherlich maßgebend zu unseren Erfolgen im Jugend- und Aktiven-Bereich beiträgt.

Toller Trainings-Besuch auch bei unseren Jugendlichen montags in der Steinlachhalle.

Unsere Maria Mehl, welche von Iris Hagenbach-Doluschitz, Dieter Haap und Philipp Mehl unterstützt wird – hat hier oft über 30 Jugendliche/Kinder zwischen 8 und 15 Jahren zu betreuen.

Vielen Dank für Eure tolle Leistung! – Hier wären jedoch dringend weitere Betreuer nötig!

Berichte sonstiger Aktivitäten:

Auch außerhalb des TT-Spiels ist unsere Abteilung recht aktiv.

So wurde außer den Meisterschafts-Mannschafts-Essen (vielen Dank hierfür

an die Vorstandschaft) ein großes TT-Meisterschaft/Aufstiegs-Fest beim Manne im »Öschinger Adler« durchgeführt.

Traditionell wiederum unsere Jahreswanderung am 6. Januar – diesmal wiederum zur Domäne nach Hechingen.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei der Vereins-Vorstandschaft, welche unsere TT-Arbeit bestens unterstützt.

Für Ihr Engagement bedanken wir uns bei allen Spielern, bei allen Mannschaftsführern, Jugendbetreuern, bei der Abteilungsleitung und insbesondere bei der Jugendleiterin Maria Mehl.

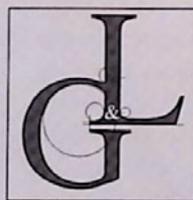


Danke den
Ehrenamtlichen
 im Sport.

DEUTSCHER
 SPORTBUND
 J A H R E

<http://www.dsb.de>

Beratung
 Gestaltung
 Satzherstellung
 Reproduktionen
 Grafik
 Desktop-Publishing
 Offsetdruck
 Buchbinderei



VEREINIGTE DRUCKEREIBETRIEBE

LAUPP & GÖBEL
SATZ + DRUCK

72147 Nehren · Talstraße 14
 Telefon 07473/9408-0
 Telefax 07473/9408-11
 E-mail: info@laupp-goebel.de
 Internet: www.meine-druckerei.de

... meine Druckerei
 im Steinlachtal



Badminton

1. Mannschaft

Der Saison-Rückblick der ersten Badmintonmannschaft der Spvgg fällt fast durchweg positiv aus.

Das in der Bezirksliga Zollern spielende Team konnte seinen Kader durch zwei Neuzugänge verstärken. Tilo Bauer (von TSG Münsingen) und Vladimir Malinkowitch (vom PSV Reutlingen) erweiterten die Möglichkeiten der Mannschaft auch im Hinblick auf Varianten in der Aufstellung, so daß Mössingen 1 für die Gegner schwerer auszurechnen war und ist.

Nach zwei Vizemeisterschaften in Folge hatten sich die Aktiven einiges vorgenommen. Und der erste Spieltag brachte mit einem 8:0 Kantersieg gegen Lokalmatador Gomaringen ein Ergebnis, das die Hoffnung, ganz vorne mitzumischen, bestärkte.

Leider hatte die Mannschaft Mitte der Vorrunde an einem Spieltag einen »Hänger«, so daß man nach zwei Niederlagen erst mal aus dem Titelrennen war. Doch im weiteren Verlauf der Saison fand die Mannschaft um Spielertrainerin Galina Rezner wieder zu gewohnter Stärke zurück und kämpfte sich bis kurz vor Ende der Rückrunde auf den zweiten Tabellenplatz vor. Bei Redaktionsschluß stand der letzte Spieltag noch aus, an dem das Team überraschenderweise sogar noch die Chance auf die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga hatte.

Ansonsten unternahmen die Spieler auch abseits des Feldes so einiges, manches Fest wurde zusammen gefeiert. Und der montägliche Badmintonstammtisch im Sportheim, von allen Aktiven und Freizeitspielern seit Jahren gepflegt, fällt so gut wie nie aus – selbst wenn das Training ausfällt.

Für Mössingen 1 spielten:

Gudrun Käpernick, Petra Pallas, Spielertrainerin Galina Rezner, Tilo Bauer, Torsten Besserer, Michael Kienle, Rainer Kittler, Vladimir Malinkotitch, Jörg-Andreas Reihle, Carsten Ruoff.

wußten Sie schon ...

... daß die Badmintonabteilung ihr 20-jähriges Jubiläum in diesem Jahr mit einem Programmpunkt bei der Winterfeier sowie eventuell mit einem Jubi-

läumsturnier das Jahr über begeht. Nähere Infos gibt es dann in der Presse und im Amtsblatt.

... daß die Bespannung eines Badmintonschlägers nicht Wurst, sondern Darm ist.

In aller Regel werden dafür Kunstdarmsaiten mit einer Härte von 7 Kilopond und mehr aufgespannt.

... daß die Mössinger Aktiven in dieser Saison mit neuen Trikots antreten. Herzlichen Dank dafür an den Sponsor Firma Dölker Jersey/Familie Besserer und an den Gesamtverein. Von den Jugendspielern bis zu den drei Mannschaften zeigen sich die Mössinger Cracks im Jubiläumsjahr nun einheitlich im schönen neuen »Kleid«. Das Outfit – bei den Aktiven auch mit den Spielernamen versehen fand auch auswärts bei anderen Teams schon anerkennende Worte.

2. Mannschaft (Kreisliga Zollern-Alb)

In der 2. Mannschaft haben wir in dieser Saison eine recht gute Mischung zwischen erfahrenen Routiniers und jugendlichen Spielern. Dies resultiert auch aus den neu zur Mannschaft gekommenen Verstärkungen.

Mit Ken Salmon kam ein sehr erfahrener und spielfreudiger Spieler aus der 1. Mannschaft. Ein weiterer Zugang dieser Saison ist Bianca Plankenborn. Die sehr talentierte junge Spielerin ist die erste Nachwuchsspielerin aus der erfolgreichen »Rezner-Jugend«. Jochen Schelling, ein schon langjähriger Badminton-Spieler kam aus dem Freizeit-Bereich zur Mannschaft, um diese noch weiter zu verstärken.

Dank einer neuen Spielordnung des BWBV, die vorsieht, daß die Mannschaftsstärke aus bis zu 8 Herren und 4 Damen bestehen kann, konnten auch alle Spieler eingesetzt werden. Es gibt somit keine eigentlichen Ersatzspieler (Gelegenheitsspieler) mehr, da nun alle Spieler der 2. Mannschaft quasi Stammspieler sind.

Somit war die Mössinger Mannschaft in der Hinrunde mit meist 6 Herren und gelegentlich 3 Damen den Gegnern zumindest personell überlegen, da diese meist nur mit der Regelstärke (4 Herren, 2 Damen) antraten.

Am ersten Spieltag gelang uns, obwohl ein Sieg greifbar nahe lag, nur ein Unentschieden. Wir spielten gegen die noch recht junge Metzinger Mannschaft, die in dieser Saison neu zusammengestellt wurde. Leider konnten wir unsere Erfahrung nicht richtig ausspielen, da am ersten Spieltag noch ein wenig Unsicherheit zu spüren war. Dies lag eventuell auch daran, daß wir gegen eine neue noch unbekanntere Mannschaft spielten. Leider konnten wir auch beim Rückspiel in Mössingen nur ein weiteres Unentschieden erzielen.

Am 2. Spieltag kassierte die Mannschaft gegen Rottenburg 1 eine deutliche Niederlage, die aber gegen Rottenburg 2 mit einem ebenso deutlichen Sieg wieder ausgeglichen wurde. Eine denkbar knappe Niederlage (3:5) mußten wir gegen die Mannschaft des TSG Reutlingen hinnehmen. Da es bei diesem Match jedoch einige spannende Dreisatz-Spiele gab, ist ein Sieg beim Rückspiel in Mössingen nicht unmöglich.

Erstmalig in der Mössinger Badminton-Geschichte mußte am letzten Spieltag der Hinrunde ein Spiel abgebrochen werden, da nach einer Kollision von Mensch und Material eine Spielerin und ein Schläger nicht mehr spielbereit waren. Es ist jedoch nichts schlimmeres passiert und etwaige Folgeschäden blieben aus.

Die Bilanz von zwei Siegen und zwei Unentschieden inmitten der Rückrunde



**Wo trifft man sich?
Natürlich in der**

**Sportgaststätte
Mössingen**

Inhaber: Hans-Martin Haug
Lange Straße 42 a · Tel. 78 83

Gutbürgerliche Küche

**Unsere Räumlichkeiten sind für
Festlichkeiten jeglicher Art
bestens geeignet.**



läßt auf noch weitere Punkte in den noch ausstehenden Partien hoffen.

Ein Dank geht an alle Spieler die fast immer vollzählig zum Training angetreten sind.

Für die 2. Mannschaft spielen:

Claudia Schwarz, Carmen Schveri, Bianca Plankenhorn, Ken Salmon, Michael Käpernick, Holger Schmid, Jochen Schelling, Daniele Puglia, Mark-Philipp Alisy und Eberhard Heinz.

Badminton Jugend

So wie jedes Jahr konnten wir aus der vergangenen Saison gute und schlechte

Leistungen herauslesen. Diese waren aber meistens sehr zufriedenstellend.

Wie schon lange nicht mehr, konnten wir Kinder im Training beobachten, die sich ein Ziel vor die Augen stellten und dies auch mit großem Eifer zu erzielen versuchten. Und das ist sehr schön als Trainerin mit anzusehen, wie die Kinder untereinander ihre Kampfstärke zum Vorschein brachten, dennoch blieb die Rivalität nur auf dem Spielfeld, so dass darüber hinaus große Freundschaften entstanden. Denn es war ja auch das große Ziel unserer engen Mitarbeit.

Man möchte natürlich sehr, dass Kinder verstehen, dass neben dem Wett-

kampf das Team an erster Stelle steht. Ich bin all den Kindern sehr dankbar, dass sie mit ihrem Ehrgeiz genau das erreichten.

In der letzten Saison trat eine U19 Jugendmannschaft und eine U15 Schülermannschaft an:

1.) Aufstellung der U19 Mannschaft:

Bianca Plankenhorn, Fiona Pregizer, Daniel Stark, Benjamin Niederberger, Valerij Rezner, Stefan Wörner, Phillip Konnerth

Nach durchgeführten Spielen fand sich unsere Mannschaft auf dem zweiten Platz. Die Mannschaften wurden in Gruppen unterteilt.

Hier die Ergebnisse der Gruppenspiele:
SV Böblingen – Spvgg Mössingen

1:7

TSV Kuppingen – Spvgg Mössingen

0:8

Gärtringen – Spvgg Mössingen

3:5

Am Ende war unsere Mannschaft in ihrer Gruppe auf Platz 1 und musste gegen den Sieger (TSV Altshausen) der zweiten Gruppe antreten.

2. Gruppe: BSV Jungingen, SSG Ulm, VFV Sindelfingen, TSV Altshausen

Im Finale konnten wir einen sehr spannenden Kampf beobachten, der letztendlich mit einem Sieg 6:2 für die Mannschaft aus Altshausen endete.

Wir belegten den starken zweiten Platz, über den wir uns auch freuen konnten.

2.) Die Aufstellung der U15 Schülermannschaft:

Rendel Bürkert, Judith Plankenhorn, Sascha Kuncic, Leo Baumann, Markus Kissing, Julian Nill, Simon Brück

Für alle Kinder war das der erste Schritt in Richtung Mannschaftsspiel. Fast alle Spieler der Gegnermannschaften waren 2–3 Jahre älter als unsere und hatten schon Erfahrung von mehr als einem Jahr. Das Ziel unserer Teilnahme war nicht unbedingt der Sieg. »Versuch zu gewinnen, klappt es nicht, dann verliere mit Würde« – lautet das Motto. Also sollte man für jeden Punkt kämpfen.

Ich finde, dass die Kinder sich gut geschlagen haben. Jeder von ihnen kämpfte und zeigte immer ein gutes Spiel. Besonders möchte man den kleinsten Spieler der Mannschaft erwähnen. Simon Brück begeisterte sogar die Spieler aus den Gegnermannschaften mit seinen flinken Aktionen.

Doch das wichtigste, wie ich schon sagte, ist ein Team das zusammen hält.

Alle für einen, einer für alle: mit dieser Aufgabe kamen sie souverän zu-



Foto U-19 Jugendmannschaft: Hinten: Philip Konnerth, Stephan Wörner, Daniel Stark, Valerij Rezner, Benjamin Niederberger
Vorne: Bianca Plankenhorn, Fiona Pregizer



Foto U-15 Jugendmannschaft: von links nach rechts Julian Nill, Simon Brück, Sascha Kuncic, Leo Baumann, Markus Kissing, Rendel Bürkert, Judith Plankenhorn, Trainerin und Jugendleiterin Galina Rezner

recht. Warme Atmosphäre, Lachen in jeder freien Minute, Anfeuern von Mitspielern – ist das nicht ein tolles Team?

Im Endeffekt ein dritter Platz nach den Mannschaften aus:

1. Platz – VFL Sindelfingen
2. Platz – SV Böblingen
3. Platz – SpVgg Mössingen

An Ergebnissen der Regional-RLT kann man folgende Resultate ablesen:

1. Regional-RLT fand in Gärtringen statt. Die besten waren:

Mädchen U13

- | | |
|--------------------|----------|
| Judith Plankenhorn | 1. Platz |
| Rendel Bürkert | 2. Platz |
| Stefanie Müller | 3. Platz |
| Lisa Heumesser | 5. Platz |

Jungen U13

- | | |
|-------------|----------|
| Simon Brück | 3. Platz |
|-------------|----------|

Jungen U15

- | | |
|---------------|----------|
| Sascha Kuncic | 9. Platz |
|---------------|----------|

Mädchen U17

- | | |
|--------------------|----------|
| Bianca Plankenhorn | 3. Platz |
| Fiona Pregizer | 9. Platz |

Jungen U19

- | | |
|----------------|----------|
| Valerij Rezner | 5. Platz |
|----------------|----------|

2. Regional-RLT fand bei uns in Mössingen statt. Wir konnten rund 150 Teilnehmer zu uns locken.

Hier die Ergebnisse unserer Spieler:

Mädchen U13

- | | |
|--------------------|----------|
| Judith Plankenhorn | 1. Platz |
| Rendel Bürkert | 2. Platz |
| Stefanie Müller | 3. Platz |
| Lisa Heumesser | 4. Platz |

Jungen U13

- | | |
|-------------|----------|
| Simon Brück | 2. Platz |
|-------------|----------|

Jungen U15

- | | |
|---------------|----------|
| Sascha Kuncic | 9. Platz |
|---------------|----------|

Mädchen U17

- | | |
|--------------------|----------|
| Bianca Plankenhorn | 3. Platz |
|--------------------|----------|

Vielen Dank an unsere erwachsenen Mitglieder, die uns das Austragen des Turniers erst ermöglichten und danke, dass ihr unsere Kleinen so stark unterstützt. Die Kinder sahen und fühlten das und das gab ihnen das gewisse Selbstvertrauen, das sie im Spiel so sehr brauchten. Das sollen wir nie vergessen und weiter so machen!

3. Regional-RLT wurde in Hechingen ausgetragen.

Hier die Ergebnisse:

Mädchen U13

- | | |
|-----------------|----------|
| Stefanie Müller | 1. Platz |
| Lisa Heumesser | 3. Platz |

Jungen U13

- | | |
|-------------|----------|
| Simon Brück | 4. Platz |
|-------------|----------|

Jungen U15

- | | |
|----------------|----------|
| Sascha Kuncic | 5. Platz |
| Leo Baumann | 7. Platz |
| Markus Kissing | 9. Platz |

Jungen U19

- | | |
|----------------|----------|
| Valerij Rezner | 4. Platz |
|----------------|----------|

Wegen den guten Ergebnissen an den Regionaltournieren, konnten sich mehrere Kinder für die Bezirk-RLT qualifizieren.

Am 28. Januar fand ein Bezirk-RLT in Königsbronn statt, wo sich eine junge Spielerin aus Mössingen gut präsentierte. Judith Plankenhorn konnte sich einen starken 2. Platz erkämpfen. Tolle Leistung Judith, weiter so! Jedoch mussten viele Kinder wegen den gesundheitlichen Problemen Zuhause bleiben und nur die Daumen für ihre Freunde drücken. Wir wünschen gute Besserung und Erfolg auf weiteren zwei Turnieren, die noch statt finden werden.

Noch zu erwähnen wäre, dass Bianca Plankenhorn ihr großes Debüt in der Erwachsenen Mannschaft gab und ihr erstes Spiel gewinnen konnte. Wir wünschen ihr viel Erfolg bei weiteren Einsätzen.

Vor uns liegen jetzt noch Turniere, Turniere, Turniere und das bedeutet, trainieren, trainieren, trainieren.

Alles in einem, wünsche ich euch einen guten Start in die neue Saison, viel Erfolg und gute Noten in der Schule.

Dazu möchte ich mich bei allen Eltern der Spieler und allen Mitgliedern unserer Abteilung bedanken, für ihre tolle Mitarbeit und unendlich viel geopfert Zeit, die sie in unsere Sorgen und Probleme investiert hatten.

Vielen, vielen Dank, eure Galina Rezner!



»SCHLAGFERDIG«

1. firzeah-null fir Messenga hei-des ischd a Freid no oin Ponkt, scho hot' r gwonna Simon Brück schbild heid
2. seine Gegnr send ofd greeser oi/zwoi Kepf als Minimom schlaidd dr Simon noh an Baal guggad se maischd zemlich domm
3. luagad d' Foddos no reachd ah: kembfa duad der wia an Mah dr Äggs-Judoka hodd guad gweeld weil Bädmindn zom Kambfschbord zäähd!

IHR PLUS!

WERBUNG ZUM ANFASSEN!

Werbeartikel sind mehr als Kugelschreiber, Feuerzeuge, Kaffeetassen, Uhren ...
 Werbeartikel sind wichtiger Bestandteil jeder erfolgreichen Marketing-Aktion ...
 Werbeartikel sind unentbehrlich für das Auftreten Ihrer Firma in der Öffentlichkeit ...

Sorgen Sie dafür, daß Ihre Mittel wirkungsvoll eingesetzt werden!
 Vertrauen Sie bei der Auswahl Ihrer individuellen Werbeartikel dem Spezialisten!

Mit über 10jähriger Erfahrung beraten wir sie von der Gestaltung bis zur Lieferung.
 Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

MS plus! Ihr Werbemittel-Partner vor Ort
 72116 Mössingen, Breitestr. 23, Tel. 07473 /273949 Fax 27 25 95



Turnabteilung

Kurzer Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse im letzten Jahr vor den Sommerferien.

Bei den **Gaukunstturnmeisterschaften des Turngau Achalm** siegte Andreas Böhringer im 6-Kampf der A/B-Jugend und qualifizierte sich somit zu weiterführenden Wettkämpfen.

Auch bei den **Bezirksligawettkämpfen** im März und April hatte die Riege von Walter Maier eine Erfolgsserie mit 5 Siegen in Folge und war deshalb am 22. April beim **Aufstiegswettkampf** dabei. Den Aufstieg in die Landesliga verpassten sie, doch da bietet sich dieses Jahr im Februar und März eine neue Chance.

Bei den **badenwürtt. Mehrkampfmeisterschaften**, dem Landesturnfest in Konstanz, erzielten alle TeilnehmerInnen der SpVgg Mössingen sehr gute Ergebnisse, insbesondere **Andreas Böhringer** und **Anna Giedke**, die in ihrer Altersklasse jeweils den ersten Platz belegten. Insgesamt acht der Turner und Turnerinnen qualifizierten sich dabei für die deutschen Meisterschaften.

Am **Landeskinderturnfest** in Aalen nahmen 10 junge TurnerInnen aus Mössingen teil und waren mit ihren Ergebnissen zufrieden.

Nach der Sommerpause kam dann für die Turnabteilung ein »**heisser Herbst**« mit drei Veranstaltungen in Folge, die alle in Mössingen stattfanden.

Doch zuerst gelangen unseren TurnerInnen sehr gute Platzierungen bei den **deutschen Meisterschaften** in Kreuztal bei Siegen (wir berichteten bereits in der letzten Ausgabe der Tribüne ausführlich darüber).

Gute Plätze bei Schülerliga und Gauliga

Beim Blockwettkampf der männlichen D-Jugend innerhalb der Schülerliga am Samstag, 13. Oktober in Lustnau konnten sich die Turner der Spvvgg Mössingen mit 75,75 Punkten für den Endkampf am kommenden Samstag qualifizieren. Mit nur 3,3 Punkten Vorsprung hatte die Mannschaft 1 des TSV Lustnau sich den ersten Platz und ebenfalls die weiter-

führende Qualifikation erturnt. Die Plätze drei und vier belegten die Mannschaften Lustnau 2 (64,96 P.) und Lustnau 3 (47,55 P.). Bester in der Einzelwertung war der Lustnauer Dirk Steiner mit 28,55 Punkten. Die Plätze zwei und drei sicherten sich indes die Mössinger Sven Weiss (26,5) und Sebastian Muschler (25,2).

Beim ersten Blockwettkampf der Turner auf Gauliga-Ebene siegte die Mössinger Riege überlegen mit 124,7 Punkten vor dem TSV Lustnau (109,5 P.). Auch bei der Einzelwertung führten die Mössinger mit Andreas Böhringer auf Platz eins und Sigi Frey auf Platz zwei das Feld an. Die Neuhausener Mannschaft war an diesem Termin nicht mit angetreten. Der Rückkampf erfolgte am kommenden Wochenende beim Endkampf.

Gabriele Müller

Gauliga-Turner haben gewonnen

Überlegen siegten am Samstag, 20. Oktober, beim Endkampf der Ligawettkämpfe 2001 die Gauliga-Turner der SpVgg. Mit 125,70 Punkten steigerten sie sich im Vergleich zum Wettkampf am 13.10. nochmals um einen Punkt im Gesamtergebnis und lagen damit klar vor dem TSV Lustnau (118,30 P.) und dem TV Neuhausen (96,60 P.). Andreas Böhringer belegte in der Einzelwertung den



Dieter Wagner

Schlosserei · Metallbau

Lange Straße 65 · 72116 Mössingen
Telefon (0 74 73) 85 33



72116 Mössingen · Bahnhofstraße 9
Telefon (07473) 91411 · Telefax (07473) 91413

FLAMMER

Mössingen

Hoch-, Tief- und Straßenbau
Schlüsselfertiges Bauen
Transportbeton
Garten- und Landschaftsbau

Heerweg 16
Telefon 07473/94 02-0



In Mössingen am 20.10.2001 und (unten) am 3.11.2001:
 Beim Gauligaendkampf errang die Mannschaft der Mössinger Kunstturnerinnen, trainiert von Evi Ayen, durch beachtliche Leistungssteigerungen die Bronzemedaille
 von links: Yvonne Ayen, Kristina Müller, Hanna Meyer, Anna Giedke, Miriam Meyer und (vorne) Beate Ableitner.



Gelernt ist gelernt! Yvonne Ayen, ehemalige vielfache Meisterin, unterstützt zur Freude aller Turnerinnen die Mannschaft durch hochwertige Übungen.



Das dritte Mal in Folge siegten die Kunstturner der Spvgg souverän bei den Gau-Mannschaftsmeisterschaften. Der begehrte Wanderpokal ging somit in den Besitz der Mössinger. Die zweite Mannschaft wurde überraschend Vizemeister = Trainer ist Walter Maier.
 oben von links: Christoph Haas, Wolfgang Zschocke, Stefan Böhringer, Marc Harant II., David Giedke, (stehend) Andreas Böhringer II., Andreas Ableitner (seit 26.1.2002 Gaumeister im Einzel-Kürsechskampf), Sigi Frey II. (2. Platz am 26.1.2002), Karsten Groß, Christian Ladewig II, (vorne) Simon Meyer II.

– Fotos: Toni Neth –



Turngauvorsitzende Anette Rösch ließ von Wettkampfleiter Karlheinz Müller den Star der Meisterschaften erläutern und bedankte sich herzlich für die optimale Ausrichtung.

ersten Platz mit 48,90 Punkten, Zweiter wurde Sigi Frey mit 41,0 Zählern. Die Turnerinnen der Gauliga konnten ihr Ergebnis vom Wettkampf am 13.10. nochmals um 3,15 auf 97,10 Punkte verbessern und sicherten sich damit in der Gesamtwertung den dritten Platz nach Tübingen und Bodelshausen und vor dem VfL Pfullingen. Die besten Ergebnisse in der Einzelwertung erhielten hier Anna Giedke und Yvonne Ayen, die mit 33,50 und 31,70 Punkten die Plätze vier und fünf belegten.

Nur zwei Mannschaften traten bei den Turnern der C-Jugend gegeneinander an. Hier führte der TSV Lustnau mit 94,10 Punkten deutlich vor der SpVgg mit 89,90 Punkten. In der Einzelwertung konnte Marc Harant indes mit 31,70 Punkten einen dritten Rang verbuchen, sein Teamkollege Benedikt Müller folgte an vierter Stelle mit 29,60 Zählern.

Zweimal Rang drei gab es nach dem Endkampf am Samstag für die Turner der D- und E-Jugend. Die 69,60 Punkte der Mössinger D-Mannschaft wurden vom TSV Lustnau (I) mit 78,50 und dem Sieger TSV Urach (I) mit 78,55 Zählern übertroffen. Mit deutlichem Abstand (49,50 P.) folgte der TV Neuhausen auf Rang vier. Die E-Turner rutschten gegenüber ihrem ersten Wettkampf am 7.10. vom zweiten Platz mit 32,30 Punkten auf den vierten ab (28,8 P.) und lagen schließlich nach Sieger TSV Lustnau und Zweitplatziertem TSV Urach an dritter Stelle. Vierter wurde die TSG Bodelshausen. Die Turnerinnen der Mössinger D-Jugend bildeten schließlich gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen vom

TSV Lustnau das Schlußlicht in der Gesamtwertung. Beide Mannschaften erturnten sich exakt 58,40 Punkte. Sieger dieser Altersklasse wurde die Riege des TuS Metzingen (I) mit 67,15 Punkten, gefolgt vom SV Hülben (I) mit 66,90 und dem VfL Pfullingen (I) mit 61,25 Punkten. Als beste ihrer Altersklasse erturnte sich Milena Milz mit 19,80 Punkten einen respektablen 16ten Platz.

Gabriele Müller

Gute Beteiligung und großer Andrang beim Trampolinspringen

Am 27. Oktober 2001 fand die **Jugendvollversammlung** des Turngaus Achalm in der Steinlachhalle in Mössingen statt. Eine unerwartet große Runde traf sich zuerst zum parlamentarischen Teil, bei dem es vor allem um Wahlen ging:

Agnes Bryniok wurde als Jugendwartin und **Markus Ruoff** als Kinderturnwart wiedergewählt.

Neu im Amt für den Elementarbereich **Conni Stiefel**.

Danach ging es in drei verschiedenen Arbeitskreisen zum praktischen Teil über:

da wurde Tai Boe angeboten, ein theoretischer Arbeitskreis zum Thema Kinder- und Jugendarbeit und, da Rhönrad leider ausfallen musste, weil der Referent verhindert war, sprangen ersatzweise glücklicherweise aus den eigenen Reihen **Simone Zimmermann** und **Matthias Klar** als Referenten für Trampolinspringen ein, was sehr großen Anklang

fand und vor allem die jüngeren TeilnehmerInnen begeisterte.

Pokal bleibt in Mössingen

Bei den **Gaumannschaftsmeisterschaften**, die am 03.11.2001 in der Jahnhalle in Mössingen stattfanden, erturnte sich die erste Mannschaft der SpVgg Mössingen zum dritten Mal in Folge den **Sieg mit 115,65 Punkten**, was bedeutet, dass der Wanderpokal nun endgültig in Mössingen bleibt. Auch der zweiten Mössinger Mannschaft gelang mit 98,9 Punkten überraschend der **2. Platz** vor Urach mit 98,5 Punkten und Lustnau mit 90,35 Punkten, die jeweils Platz drei und vier belegten.

Nach diesen vielen gelungenen Wettkämpfen und Veranstaltungen möchte ich allen, die in irgendeiner Weise beteiligt waren und geholfen haben **recht herzlich danken** an dieser Stelle und wünsche uns und Euch für das Jahr 2002 viel Erfolg weiterhin und hoffe, dass die gute Zusammenarbeit innerhalb der Abteilung noch lange so bestehen bleibt!

Sabine Ayen (Abteilungsleiterin)

Was bringt das Jahr 2002?

Bezirksligawettkämpfe im Februar und März.

Der Höhepunkt wird wohl das **deutsche Turnfest in Leipzig** sein, das mit Spannung erwartet wird und vom **18. bis zum 25. Mai** stattfindet.

Für die jüngeren Kinder gibt es dieses Jahr wieder ein Gaukinderturnfest, und im Herbst findet der Gauliga-Endkampf nochmals in Mössingen statt.



**SPORT
SCHAAAL**

Kompetent in Mode + Sport
Schlattwiesen 2 · 72116 Mössingen · Tel. (07473) 2 48 88






Aus der Vereinsfamilie

Wir gratulieren

Bis zum Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe feiern die folgenden Mitglieder einen »runden« Geburtstag. Die Sportvereinigung gratuliert ganz herzlich und wünscht allen genannten, wie auch den nicht genannten Geburtstagskindern fürs neue Lebensjahr Glück und Gesundheit!

April

Heidi Traub	60 Jahre
Horst Kühn	65 Jahre
Ernst Hoch	75 Jahre
Günther Nebe	60 Jahre
Christine Digel	40 Jahre
Karin Nill	40 Jahre
Richard Häuser	70 Jahre

Mai

Gebhard Koll	50 Jahre
Rita Pehlke-Seidel	50 Jahre
Maria-Dorothea Funk	50 Jahre
Horst Kukulies	60 Jahre
Anni Röcker	65 Jahre
Marianne Böhringer	50 Jahre
Wilhelm Butterstein	80 Jahre

Juni

Sigrid Horst	60 Jahre
Jakob Lang	75 Jahre
Carmen Schweri	40 Jahre
Paul Ayen	65 Jahre
Kerstin Anstätt	50 Jahre
Karl-Heinz Warth	50 Jahre
Heidi Wagner	40 Jahre
Otto Föll	75 Jahre
Richard Hahn	90 Jahre
Heinz Preissler	70 Jahre
Günter Röcker	40 Jahre
Erika Müller	50 Jahre
Ulrich Hartung	60 Jahre

Juli

Fritz Heilmann	65 Jahre
----------------	----------

August

Günter Höfs	70 Jahre
Erhard Krautter	65 Jahre
Marianne Ulmer	60 Jahre
Jörg Kissing	40 Jahre
Marianne Sulz	60 Jahre

Walter Wacker	60 Jahre
Ursula Brenner	50 Jahre

September

Stefan Schneemann	40 Jahre
Georg Buck	70 Jahre
Michael Gehring	60 Jahre
Guenter Kossek	60 Jahre

Oktober

Sieglinde Textor	60 Jahre
Richard Flammer	75 Jahre
Annemarie Geiger	50 Jahre
Horst Rietzler	50 Jahre
Emil Böhm	75 Jahre
Andrea Metzger	40 Jahre
Heidrun Midinet	40 Jahre
Wolfgang Felger	40 Jahre

November

Bernhard Traub	60 Jahre
Franz Laforsch	65 Jahre
Rita Egerter	40 Jahre
Peter Kuch	60 Jahre

Wußten Sie schon ...

... daß Sie es der Redaktion mitteilen können, wenn Sie nicht in dieser Liste erscheinen möchten ?

**Führe Elektroinstallation aus
im Altbau, Neubau, Umbau**

Rufen Sie einfach an:

Elektro - Dominguez

72116 Mössingen · Max-Eyth-Str. 24/1

Telefon 0 74 73 / 49 90



Die Personen wurden bei der Winterfeier geehrt.

Ehrungen bei der Winterfeier am 24. November 2001

50 Jahre Mitgliedschaft

Reinhold Happ
Georg Speidel

25 Jahre Mitgliedschaft

Gerhard Fleischer
Rainer Franz
Rudolf Hempel
Adolf Holder
Günter Kuban
Herbert Mader
Gerd Metzger
Karlheinz Müller
Werner Müller
Götz Schäfer
Rolf Schlegel
Dr. Dieter Schmidt
Hermann Schneck
Thomas Schneemann
Heidi Traub
Dieter Wagner
Klaus Wagner

Auf dem Bild sind zu sehen:

obere Reihe von links:
Wolfgang Fleuchaus,
Werner Steinhilber,
Richard Rein,
Eberhard Heinz,
Karlheinz Müller,
mittlere Reihe:
Dr. Dieter Schmidt
Georg Speidel,
Reinhold Haap,
Lothar Gauch,
Gerhard Fleischer
Dieter Wagner
Klaus Wagner

vorne:
Andreas Böhringer,
Anna Giedke,
Thomas Schneemann,
Toni Neth

Besondere Verdienste:

Lothar Gauch – Handballabteilung,
10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit,
Werner Steinhilber – Zweifacher Deutscher Berglaufmeister,
Richard Rein – Württembergischer Halbmarathonmeister,
Anna Giedke – Baden-Württembergische Meisterin im Jahn-Sechskampf,
Andreas Böhringer – Baden-Württembergischer Meister im Jahn-Sechskampf,
Toni Neth – langjährige ehrenamtliche Mitarbeit im Bereich »Vereinszeitschrift Tribüne«, Sportfotos

Ehrungen durch den Sportkreisvorsitzenden Dieter Fischer:

Silberne Ehrennadel des Württembergischen Landessportbundes:
Wolfgang Fleuchaus – 1. Vorsitzender der Spvgg seit 1984,
Eberhard Heinz – Abteilungsleiter Badminton von 1986–1995 und seither Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Jugendausschuß

Am 7.12.2001 fand die jährliche Jugendvollversammlung der SpVgg Mössingen im Jugendhaus »M« statt. Leider waren nur ca. 30 Jugendliche anwesend. Bei der Jugendvollversammlung wird der Vereinsjugendleiter, der Vereinsjugendsprecher und sein Stellvertreter gewählt. Alter und neuer Vereinsjugendleiter ist Hermann Berner. Wiedergewählt wurde auch Arian Bicaj als Vereinsjugendsprecher (Abteilung Handball), sein Stellvertreter ist Cornelius Funk ebenfalls von der Handballabteilung. Die bisherige Stellverteterin Petra Pallas (Badminton) stand für das Amt nicht mehr zur Verfü-

gung, weil sie eine Ausbildung in Stuttgart absolviert.

Der neu gebildete Jugendausschuss der Sportvereinigung wird in Kürze seine Arbeit aufnehmen. Neben dem Vereinsjugendleiter und den Vereinsjugendsprechern gehören ihm die Jugendleiter der einzelnen Sparten und je 1-2 Jugendliche der Abteilungen (Matthias Buck – Fußball, Philipp Mehl – Tischtennis, Nadine Neth – Turnen, Beate Ableitner – Turnen) an. Der Jugendausschuss vertritt die Interessen der Jugendlichen gegenüber dem Gesamtverein, d. h. die Vereinsjugendsprecher und

der Vereinsjugendleiter nehmen diese Aufgabe im Rahmen des Vereinsausschusses wahr. Zusätzlich sieht der Jugendausschuss seine Aufgabe darin, abteilungsübergreifende Aktionen für Kinder und Jugendliche zu organisieren. Zur Zeit besprechen wir die Ziele und Aufgaben für das Jahr 2002. Vermutlich werden wir wieder ein Zeltlager für die jüngsten Mitglieder der SpVgg anbieten – bei hoffentlich freundlicherem Wetter.

Hermann Berner
 Vereinsjugendleiter



Ingrid Schott, Mutter, TV Martinthal 1861

„Ich fahr das Team, weil sonst nichts läuft!“

Jedes Jahr werden in den 87.000 Sportvereinen rund eine halbe Milliarde Arbeitsstunden von über zweieinhalb Millionen ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleistet: Tolle Leistung – Zeit für ein Dankeschön!

Danke den Ehrenamtlichen im Sport.

DEUTSCHER
 SPORTBUND
 J A H R E

Trainingszeiten

Badminton

Jedermann	Mo.	20.00–22.00 Uhr
	Mi.	20.00–22.00 Uhr
Aktive	Mi.	20.00–22.00 Uhr
	Fr.	19.30–22.00 Uhr
Jugend	Fr.	17.30–20.00 Uhr

jeweils in der Steinlachhalle
Jugendleiterin Galina Rezner, Tel. 273384;
Abteilungsleiterin Claudia Schwarz,
Tel. 3418

Fußball

Jedermann (AH)	Mi.	20.00–21.30 Uhr
Langgaß-Sportplatz		
Senioren (AH)	Fr.	20.00–21.30 Uhr
Langgaß-Turnhalle		
Aktive	Di., Do. und Fr.,	jeweils 19.00–20.30 Uhr
Langgaß-Sportplatz		
A-Jugend		
(Jg 83/84)	Mo.	19.00–20.30 Uhr
und	Mi.	19.00–20.30 Uhr
B-Jugend zusammen mit TV Belsen		
(in Belsen)		
(Jg 85/86)	Mo.	19.00–20.30 Uhr
und	Mi.	19.00–20.30 Uhr
C-Jugend		
(Jg 87/88)	Mo.	17.30–19.00 Uhr
und	Mi.	17.30–19.00 Uhr
D-Jugend		
(Jg 89/90)	Di.	17.30–19.00 Uhr
und	Fr.	17.30–19.00 Uhr
E-Jugend		
(Jg 91/92)	Do.	17.30–19.00 Uhr
F-Jugend		
(Jg 93 u. jünger)	Di.	17.30–18.30 Uhr

alle auf dem Langgaß-Sportplatz
Jugendleiter Horst Rietzler, Tel. 1864;
Abteilungsleiter Lothar Müller,
Tel. 5697

Handball

Frauen I	Mo.	ab 18.30 Uhr (S)
(Verbandsliga)	Di.	ab 19.00 Uhr (S)
	Do.	ab 19.00 Uhr (S)
Frauen Ib	Di.	ab 19.00 Uhr (J2)
(Bezirksliga)	Do.	ab 19.30 Uhr (S)
Männer I	Di.	ab 20.30 Uhr (S)
(Bezirksliga)	Do.	ab 20.30 Uhr (S)
Männer Ib	Mo.	ab 19.45 Uhr (J2)
(Kreisliga)	Mi.	ab 19.30 Uhr (S)
Jungsenioren (ab 32 J.)		
	Fr.	ab 20.00 Uhr (S)
weibl. A-Jugend (Jg 83–84)		
	Di.	ab 17.30 Uhr (J2)
	Do.	ab 18.00 Uhr (S)
weibl. B-Jugend (Jg 85–86)		
	Di.	ab 17.30 Uhr (S)
	Do.	ab 17.30 Uhr (S)

weibl. C-Jugend (Jg 87–88)

Di. ab 17.30 Uhr (S)

Do. ab 17.30 Uhr (S)

weibl. D-Jugend (Jg 89–90)

Mo. ab 18.45 Uhr (J2)

Fr. ab 16.00 Uhr (S)

gemischte E-Jugend (Jg 91–92)

Mo. ab 17.30 Uhr (J2)

männl. A-Jugend und männl. B-Jugend
(Jg 83–86)

Mo. ab 19.45 Uhr (J2)

Mi. ab 18.15 Uhr (S)

Fr. ab 16.00 Uhr (S)

männl. C-Jugend (Jg 87–88)

Mi. ab 17.15 Uhr (S)

Fr. ab 17.00 Uhr (J2)

männl. D-Jugend (Jg 89–90)

Mo. ab 17.15 Uhr (S)

Mi. ab 17.15 Uhr (S)

Minis (Jg 93 und jünger)

Fr. ab 17.30 Uhr (J2)

Auskünfte erteilen:

Jugendleiter Florian Seidel, Tel. 21249;
Abteilungsleiter Lothar Gauch,
Tel. 274768

Laufftreff

Di. 19.00 Uhr und Sa. 16.00 Uhr am Frei-
badparkplatz

Mo. und Do. 8.30 Uhr am Firstwaldgym-
nasium (am Ende der Straße Richtung
Firstwald)

Im Winterhalbjahr (ab Zeitumstellung)

Di. 19.00 Uhr Langgaßturnhalle

Sa. 15.00 Uhr Freibadparkplatz

Abteilungsleiter Werner Naujok,

Tel. 273124

Schwimmen

Treffpunkt: Do. 18.45 Uhr

Hallenbad

Kinder Anfänger 18.00–19.00 Uhr

Kinder/

Fortgeschrittene 19.00–20.00 Uhr

Erwachsene 20.00–20.45 Uhr

Abteilungsleiter: Werner Albrecht,

Tel. 26357 oder Elke Milz, Tel. 1330

Tischtennis

Aktive Herren Mi. 20.00–22.00 Uhr

Do. 20.00–22.00 Uhr

Aktive Damen Do. 18.00–20.00 Uhr

jeweils in der Langgaß-Turnhalle

Herren 1. Mannschaft

Mi. 19.30–22.00 Uhr

Steinlachhalle

Jugend (Anfänger)

Mo. 17.30–20.00 Uhr

Steinlachhalle

Jugend (Mannschaftstraining)

Mo. 17.30–20.00 Uhr

Langgaß-Turnhalle

Jugendleiterin Maria Mehl, Tel. 23277;
Abteilungsleiter Ulrich Mehl, Tel. 23277
oder 4263

Turnen

Eltern-und-Kind-Turnen (3- und 4-jähri-
ge)

Vorschulturnen (5- und 6-jährige)

sind in unserem Kursprogramm enthal-
ten!

Mädchen

Jg 88–90 Mo. 17.30–19.30 Uhr

Jg 87–89 Mo. 17.30–18.30 Uhr

Jg 87/88 Di. 18.00–20.00 Uhr

Jg 92/93 Di. 17.30–19.00 Uhr

Jg 93/94 Mi. 17.30–19.00 Uhr

Jg 92/93 + 94/95 Mi. 17.30–19.00 Uhr

Jg 89/90 Fr. 18.00–20.00 Uhr

Jg 90/91 Fr. 19.00–20.00 Uhr

Jg 87/88 Di. 20.00–21.00 Uhr

Jungen

Jg < 88 Di. 17.30–19.30 Uhr

Jg 85–87 Fr. 18.30–20.00 Uhr

jeweils in der Jahnturnhalle

Aktive Di. 19.30–21.45 Uhr

Fr. 20.00–22.00 Uhr

in der Jahnturnhalle 1

Jugendleiterin Simone Zimmermann,
Tel. 07471/975950

Abteilungsleiterin Sabine Ayen,
Tel. 922452

Volleyball

Frauen Mo. ab 20.00 Uhr (S)

Gemischte Seniorengruppe

Di. ab 20.00 Uhr (J2)

Gemischte Gruppe »Betablocker«

Mi. ab 20.30 Uhr (K)

Jugend Fr. ab 16.00 Uhr (K)

Jugend/Junioren (Rundenspiele)

Mi. ab 18.30 Uhr (K)

Kooperation Schule/Verein

Jungen und Mädchen ab 12 Jahre

Mi. ab 14.00 Uhr (J1)

Abteilungsleiter Bernhard Haller, Tel. 4267

(J1) = Jahnhalle 1, (J2) = Jahnhalle 2,

(S) = Steinlachhalle und (K) = KBF-Halle

Spiel, Sport, Spaß

Dieses Sportangebot richtet sich an
Kinder und Jugendliche im Alter
von 7 bis 10 Jahren. Es werden aus
vielen Sportarten »Schnupper-
stunden« angeboten. Das heißt, die
Teilnehmer können vielerlei Sport-
arten und Spiele kennenlernen.

Tag: Dienstag

Uhrzeit: 17.30–18.30 Uhr

Ort: Jahnhalle 2

Leitung: Monika Duffner

SPVGG MÖSSINGEN 904 e. V.

Werden auch Sie Mitglied bei uns – es lohnt sich!

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in die Spvgg Mössingen 1904 e. V.

Jahresbeitrag 2002:

- Erwachsene(r) 62 Euro
 Jugendliche(r) 31 Euro
 Familie 98 Euro
 Passives Mitglied¹ 37 Euro

Sportart: _____

Name, Vorname: _____

geboren am: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Datum: _____

Weitere Familienangehörige:

Name, Vorname _____ Geburtstag _____

Unterschrift: _____

(Bei Minderjährigen: Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung:

Ich ermächtige die Spvgg Mössingen widerruflich den oben angegebenen Jahresbeitrag vom nachfolgenden Konto einzuziehen:

Kontonummer: _____

Institut: _____

Kontoinhaber/in (falls oben abweichend): _____

Bankleitzahl: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift: _____

Geschäftszimmer: Telefon 07473/23883, Sprechzeiten jeweils freitags 15–17 Uhr

¹ Passives Mitglied ist, wer keine Vereinsressourcen (Trainingsbetrieb, Umkleiden, etc.) nutzt oder ausschließlich am Kursangebot teilnimmt.



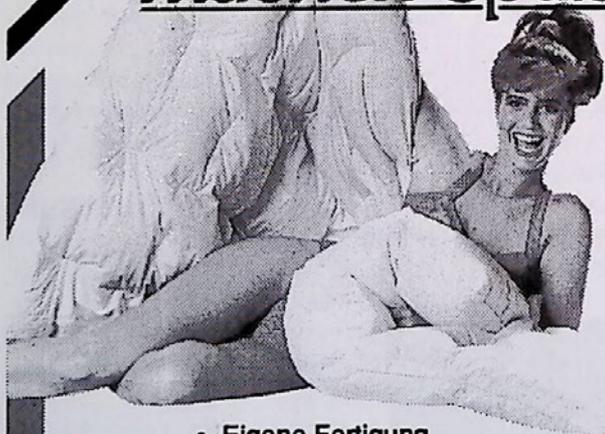
Ihre Bank im Zentrum



Volksbank Mössingen eG

72116 Mössingen • Karl-Jaggy-Straße 8 • Tel. (07473) 9446-0 • Fax 9446-31

Neue Betten machen Spaß!



- Eigene Fertigung
- Jede Wunschgröße
- Bettfedernreinigung

BETTEN
Hummel

Tel 07473 6071 Mössingen

AUF ZUM INLINE-SKATEN!



K2

SALOMON®

ROLLERBLADE®

ROCES®
INLINE SKATES

Nill
Das Wort
für Sport

P Immer
problemlos parken -
60 kostenlose Parkplätze
direkt vor der Tür.

Reulinger Str. 23
72147 Neuloren
Telefon 07473/94280
Telefax 07473/24300